automotive engineering iav

Nachhaltigkeitsbericht

2018

Inhalt

1 Vorwort 3

2 Unternehmensprofil 5

2.1 Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance 10

2.2 Unternehmensleitbild 11

2.3 Code of Conduct 12

3 Unsere Leistungen 14

4 Nachhaltigkeitsstrategie 21

4.1 Liste der wesentlichen Themen 23

5 Soziale Verantwortung 27

5.1 Vergütung und Tarifvertrag 29

5.2 Tarifvertrag für Studierende 30

5.3 Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung 30

5.4 Mitarbeiterförderung 31

5.5 Förderung von Frauen 31

5.6 Mitarbeiterbindung 32

5.7 Unterstützung individueller Lebensphasen 32

5.8 Mitarbeitergewinnung 33

5.9 Talent Innovation Day 34

5.10 Förderung von Wissenstransfer 34

5.11 Gesundheitsmanagement 35

5.12 Arbeitssicherheit 35

6 Gesellschaftliche Verantwortung 37

6.1 Partnerschaftliche Zusammenarbeit 38

6.2 Menschenrechte und Kinderarbeit 38

6.3 Politische Interessenwahrnehmung 39

6.4 Datenschutz 39

6.5 Compliance und Ethik 40

6.6 Förderprojekte 43

6.7 Sponsoring und Spenden 46

7 Ökologische Verantwortung 48

7.1 Umweltschutz 49

7.2 Umweltmanagementsystem 50

7.3 Ressourcenbedarf und Effizienz 50

8 Zu diesem Bericht 54

8.1 Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung 55

8.2 GRI Index 56

8.3 Abkürzungsverzeichnis 59

9 Kontakt & Impressum 60

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Nachhaltigkeit war für IAV auch im Jahr 2018 wieder ein zentrales Thema. Politik, Gesellschaft und nicht zuletzt unsere Kunden erwarten von uns Lösungen, die einen spürbaren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten. So ist eines der Ziele der Automobilindustrie, bis spätestens 2050 eine CO_2-neutrale Mobilität zu erreichen.

Unsere Entwickler arbeiten dafür an einer ganzen Palette neuer Technologien und Konzepte. Wir optimieren Verbrennungsmotoren, steigern die Effizienz von Hybridfahrzeugen und sind einer der Vorreiter der Elektromobilität. Eine Zahl belegt das eindrücklich: IAV hat an mehr als der Hälfte der Elektroautos mitgearbeitet, die im März 2019 auf dem Genfer Salon gezeigt wurden. Darüber hinaus beschäftigen wir uns aber auch mit klimaschonenden Brennstoffzellenantrieben, modernen Elektrolyse-Verfahren für die Wasserstoffgewinnung und synthetischen Kraftstoffen.

Zu unseren Leuchtturmprojekten gehört das Projekt IAV Elocity. Mit einem Baukasten aus Komponenten lassen sich Nutzfahrzeuge einfach mit einem elektrischen Antriebsstrang nachrüsten, neben Bussen und Lieferwagen auch Kommunal- sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge. Das ermöglicht einen schnellen Einstieg in die innerstädtische E-Mobilität. Damit verbessern wir nicht nur die Luft- und Lebensqualität – IAV-Elocity-Nutzer profitieren auch ökonomisch durch eine geringe Total Cost of Ownership (TCO) ihrer Fahrzeuge.

Künftige Fahrerassistenzsysteme werden den Verkehr sicherer, effizienter und damit auch nachhaltiger machen. Allerdings stellen sie auch neue Anforderungen an die Erprobung. IAV hat dafür einen Ansatz entwickelt, der ein reales Testfahrzeug mit virtuellen Elementen verbindet und reproduzierbare, aber auch gefahrlose Tests ermöglicht. Mit diesem „Vehicle-in-the-Loop"-Ansatz lassen sich insbesondere gefährliche Testszenarien durchführen, zum Beispiel Kollisions- und Ausweichszenarien bei hohen Geschwindigkeiten.

Wir arbeiten aber auch daran, den Verbrennungsmotor weiter zu verbessern. Mit der Vorkammerzündung können wir zum Beispiel bis zu 9 % Kraftstoff im Zulassungszyklus (WLTC) einsparen. Am Ort der Zündkerze wird im Zylinderkopf ein kleiner Raum abgetrennt, der mit einer gelochten Kappe vom Hauptbrennraum getrennt ist. Bei einer passiven Vorkammerzündung gelangt das Gemisch während des Kompressionshubs durch diese Öffnungen in die Vorkammer und wird von einer Zündkerze entzündet. Bei einer aktiven Vorkammerzündung befindet sich eine zusätzliche Kraftstoffzumesseinrichtung in der Vorkammer.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch, fair und transparent mit unseren Mitarbeitern umzugehen. Wir haben bereits 1989 als erster Entwicklungsdienstleister einen Mantel- und Entgelttarifvertrag geschlossen, und auch im Jahr 2018 waren wir immer noch einer der wenigen Entwicklungsdienstleister mit Tarifvertrag und Mitbestimmung an jedem Standort bzw. in jeder Region. Einzigartig in Deutschland ist nach wie vor unser Tarifvertrag für Studierende. Er dient der Nachwuchsförderung und soll künftige Mitarbeiter früh für IAV begeistern. Zudem zeichnen wir an unserem „Talent Innovation Day" Bacheloranden, Masteranden und Doktoranden mit dem Hermann-Appel-Preis für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet Zukünftige Mobilität aus.

Bei der Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern sowie unternehmensintern ist der Schutz personenbezogener Daten ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Wir bekennen uns zu den Grundsätzen des Datenschutzes: Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz,

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Zweckbindung, Datenminimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung, Vertraulichkeit und Rechenschaftspflicht.

Mit der im Dezember 2018 mit dem US-Justizministerium geschlossenen Beilegungsvereinbarung hinsichtlich der Rolle von IAV bei der Verwendung eines sogenannten „Defeat Device“ seitens Volkswagen haben wir zudem einen wichtigen Schritt gemacht, um als Unternehmen noch stärker zu werden und für die gesamte Automobilindustrie auch zukünftig ein verlässlicher Partner zu sein. In unserem geschäftlichen Verhalten und im Umgang mit unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern, der Gesellschaft und der Umwelt setzen wir uns nachdrücklich für Integrität, Fairness und Transparenz ein.

Das vergangene Jahr war auch durch Veränderungen in der IAV-Unternehmensleitung geprägt: Matthias Kratzsch wurde im September zum technischen Geschäftsführer berufen. Direkt nach dem Ende der Berichtsperiode – am 1. Januar 2019 – traten Dr. Ulrich Eichhorn und Katja Ziegler ihre Ämter als Vorsitzender der Geschäftsführung bzw. kaufmännische Geschäftsführerin an. Die Geschäftsführung und das gesamte Unternehmen fühlen sich wie in der Vergangenheit auch in Zukunft der Nachhaltigkeit in allen Facetten verpflichtet [102-14].

Nachhaltigkeit hat für IAV viele Facetten, die alle zu unserer langfristigen Entwicklung als Unternehmen beitragen. Ohne das Vertrauen von Mitarbeitern, Kunden und Gesellschaft können wir nicht erfolgreich sein, weshalb wir großen Wert auf eine vorbildliche Unternehmensführung legen. Das gilt auch für unseren Umgang mit natürlichen Ressourcen: Wir wollen dazu beitragen, Klima und Umwelt zu schützen und nachfolgenden Generationen einen lebenswerten Planeten zu hinterlassen. Das steht auch im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit: Basierend auf Wissenschaft, Forschung und erstklassigem Ingenieurshandwerk entwickeln wir Lösungen für eine intelligente und nachhaltige Mobilität, die die Ansprüche von Mensch und Umwelt miteinander in Einklang bringen.

Dr. Ulrich Eichhorn
Vorsitzender der Geschäftsführung

Matthias Kratzsch
Geschäftsführer Technik

Katja Ziegler
Kaufmännische Geschäftsführerin

Kai-Stefan Linnenkohl
Geschäftsführer und Arbeitsdirektor

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

2 Unternehmensprofil

1 Vorwort

2 Unternehmensprofil

Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance

Unternehmensleitbild

Code of Conduct

3 Unsere Leistungen

4 Nachhaltigkeitsstrategie

5 Soziale Verantwortung

6 Gesellschaftliche Verantwortung

7 Ökologische Verantwortung

8 Zu diesem Bericht

9 Kontakt & Impressum

Unternehmensprofil

[102-09] Die IAV-Gruppe entwickelt seit über 35 Jahren innovative Konzepte und Technologien für künftige Fahrzeuge. Zu unseren Kernkompetenzen gehören serientaugliche Lösungen in allen Bereichen der Elektronik-, Antriebsstrang- und Fahrzeugentwicklung sowie im Rahmen von Mobilitätsleistungen.

Unsere technologische Leistungsfähigkeit sowie die Haltung der Menschen dahinter machen uns zum erfolgreichen Partner im Bereich Automotive Engineering. Darum sind heute weltweit fast alle namhaften Automobilhersteller und Zulieferer Kunden von IAV. Sie erwarten von uns technologische Impulse für die Zukunft und Entwicklungsdienstleistungen auf allerhöchstem Niveau.

Nachhaltigkeit spielt dabei eine immer größere Rolle: Um die geforderte Umweltverträglichkeit zu gewährleisten und den Kundenwünschen zu entsprechen, beschäftigt sich IAV intensiv mit Hybridfahrzeugen sowie Elektro-, Wasserstoff- und Gasantrieben, genauso wie mit der Optimierung von Otto- und Dieselmotoren in puncto Verbrauchs- und Emissionsreduzierung.

Weitere zentrale Themen der Automobilentwicklung sind die maximale Sicherheit für Passagiere und andere Verkehrsteilnehmer sowie Komfort- und Fahrerassistenzsysteme. Zu den großen Zukunftstrends gehören auch die Fahrzeugvernetzung und die Digitalisierung, was Pkws und Nutzfahrzeuge gleichermaßen betrifft. Im Bereich der Mobilität beschäftigt sich IAV auch mit der intelligenten Vernetzung von Verkehrsträgern.

Bessere Mobilität hat viele Facetten

mehr Sicherheit, mehr Komfort und mehr Service

mehr Zeit, mehr Freiräume und mehr Lebensqualität

weniger Stau und weniger Lärm

weniger Schadstoffe und weniger Verbrauch

weniger Unfälle, weniger Verletzte und weniger Verkehrstote

mehr Produktivität und mehr Effizienz

mehr Ressourcenschonung

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Unsere Mission

Wir entwickeln Ideen, Konzepte, Technologien und serienreife Lösungen, damit die vielfältigen Anforderungen an die Mobilität von heute und morgen optimal erfüllt werden.

1 Vorwort

2 Unternehmensprofil

Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance

Unternehmensleitbild

Code of Conduct

3 Unsere Leistungen

4 Nachhaltigkeitsstrategie

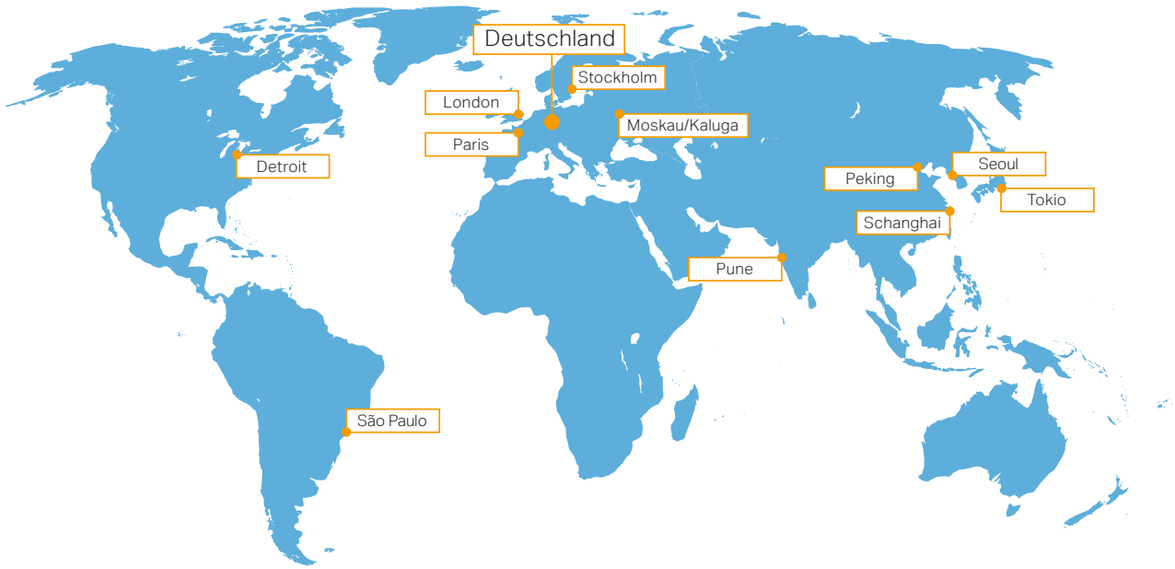
5 Soziale Verantwortung

6 Gesellschaftliche Verantwortung

7 Ökologische Verantwortung

8 Zu diesem Bericht

9 Kontakt & Impressum



Als etablierter Automotive-Entwicklungspartner beschäftigen wir uns mit allen Facetten der Mobilität. Dazu gehören neue Technologien für Verbrennungsmotoren ebenso wie innovative Umrüstlösungen auf Elektroantrieb und autonome Shuttles für den urbanen Verkehr. Im Rahmen des Technologietransfers ist unser Know-how zunehmend auch im Bereich der Energiegewinnung und -bereitstellung gefragt, etwa für die Regelung von Energieverteilungs- und Windenergieanlagen.

IAV strebt in jedem Beauftragungsverhältnis eine werkvertragsbasierte Zusammenarbeit mit den Kunden an. Wir erbringen unsere Leistungen vorrangig in eigenen Entwicklungs-, Prüf- und Testeinrichtungen sowie Werkstätten. Unser Premiumanspruch an unsere Ergebnisse spiegelt sich auch in der Qualität unserer Büroarbeitsplätze und technischen Einrichtungen wider. Jeder Mitarbeiter verfügt über einen eigenen Arbeitsplatz, an dem er zielgerichtet und erfolgreich die geforderten Tätigkeiten erbringen kann.

Die IAV-Gruppe ist mit rund 7.500 Mitarbeitern im Berichtsjahr 2018 einer der führenden Engineering-Partner der Automobilindustrie und Mobilitätsbranche.

Stammgesellschaft der Gruppe ist die IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr mit Sitz in Berlin [102-03] (kurz IAV GmbH) [102-01]. Allein bei ihr sind mehr als 6.500 Mitarbeiter angestellt. Über ihre sieben deutschen und zehn ausländischen Tochtergesellschaften [102-45] in Europa, Asien sowie Nord- und Südamerika ist IAV weltweit in elf Ländern vertreten [102-04].

- Die IAV GmbH wird in Deutschland operativ vor allem durch ihre drei Tochtergesellschaften IAV Fahrzeugsicherheit GmbH & Co. KG, Consulting4Drive GmbH und TRE GmbH unterstützt, die auf Fahrzeugsicherheitsthemen, Beratungsleistungen rund um neue Mobilitätskonzepte und auf Fahrwerksthemen spezialisiert sind [102-06].
- IAV erbringt an 17 Standorten in Deutschland Entwicklungsleistungen für die Automobilindustrie und ihre Systemzulieferer sowie weitere innovationsorientierte Industrien (z. B. Energieversorgung, Wasserwirtschaft). Schwerpunkte bilden dabei die drei Entwicklungszenten in Berlin, Gifhorn und Chemnitz/Stollberg. Diese zeichnen sich, neben den Entwicklungstätigkeiten, durch umfangreiche Prüfstandeinrichtungen aus. Weiter betreibt IAV zwei moderne Testzentren für Fahrzeugsicherheit in Gifhorn und in Großmehring (bei Ingolstadt).
- Außerhalb Deutschlands ist IAV mit Tochtergesellschaften in Frankreich, England, Schweden und Russland, China, Indien, Japan und Korea sowie in den USA und in Brasilien aufgestellt [102-06]. Die IAV de Mexico hat ihre operative Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 eingestellt und wird als Gesellschaft aufgelöst [102-10].

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Als IAV-Gruppe arbeiten wir für unsere Kunden vor Ort an internationalen und komplexen Projekten im Rahmen aktueller Zukunftsthemen der Automobilindustrie. Eine strategische Vernetzung der internationalen Standorte wird dabei konsequent vorangetrieben.

Problemlösungen für den Kunden und technologische Innovationen sind die Eckpfeiler für ein erfolgreiches Agieren am Markt. Wir stehen für hohe Innovationskraft und Qualität der technischen Lösungen im Automotive Engineering. Mit viel Liebe zum Detail, dem Blick für das Ganze und Einfallsreichtum entwickelt IAV überzeugende Lösungen: on-time, in-budget und in herausragender Qualität.

Von gleicher Bedeutung für die Zukunftssicherung des Unternehmens ist eine hohe Qualität der Arbeitsprozesse und der Arbeitsergebnisse. Qualitatives Wachstum steht im Einvernehmen mit den Gesellschaftern und dem Aufsichtsrat im Mittelpunkt aller Anstrengungen des IAV-Managements und der Mitarbeiter.

Die IAV GmbH trägt als Konzernmutter dafür Sorge, dass die Unternehmensziele nicht nur in Deutschland, sondern in der gesamten IAV-Gruppe umgesetzt werden können. Dazu legt sie die strategische Ausrichtung der Tochtergesellschaften weltweit fest und überwacht deren Umsetzung durch die Managements und Mitarbeiter vor Ort [102-18].

Die IAV GmbH unterstützt ihre Tochtergesellschaften, indem sie zentrale Leistungen wie Konzern-Controlling, Rechnungswesen, Finanzierung, Recht, Marketing, Unternehmenskommunikation und IT-Dienstleistungen konzernübergreifend anbietet.

Die IAV GmbH ist der wesentliche Leistungserbringer im Konzern und trägt mit ihrer positiven Entwicklung überwiegend zum Konzernergebnis bei [102-07] [102-08].

Im Jahr 2018 sind in Summe etwa 10.000 m² Bürofläche an den Standorten Berlin, Chemnitz, Dresden, Gifhorn, Kaiserslautern und München hinzugekommen. Wir reagieren damit auf das Städtewachstum und haben jedem Mitarbeiter einen Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt.

Kennzahlen IAV GmbH (gem. HGB)	2018	2017	2016	2015
Gesamterträge	870 Mio. €	767 Mio. €	701 Mio. €	669 Mio. €
Zugang Anlagevermögen	52 Mio. €	29 Mio. €	66 Mio. €	50 Mio. €
Betriebsergebnis	20 Mio. €	27 Mio. €	29 Mio. €	25 Mio. €
Eigenkapitalquote GmbH	34 %	42 %	40 %	42 %
Mitarbeiter GmbH	6.683	6.222	5.851	5.623
Davon Studenten	595	468	407	294
Davon Frauen	1.019	933	878	845
Anteil Führungskräfte*	742	718	717	691

*TL, AL, FBL, BL

IAV hat seit 2012 etwa

300 Mio. €

in den Ausbau der eigenen Infrastruktur investiert und plant weitere Investitionen in ähnlicher Höhe, um das weitere Wachstum zu sichern.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

2.1 Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance

IAV ist als Konzern strukturiert. Alle Gesellschaften des IAV-Konzerns werden vor Ort entsprechend den jeweiligen gesetzlichen Vorgaben durch eigenständige Managements geleitet und vertreten.

Konzern-Muttergesellschaft ist die IAV GmbH. Die Gesellschafter der IAV GmbH sind Hersteller und Zulieferer aus dem Automobilbereich [102-05]. Es besteht folgende Gesellschafterstruktur:

Gesellschafter	Anteil
Volkswagen AG	50 %
Continental Automotive GmbH	20 %
Schaeffler Technologies AG & Co. KG	10 %
Freudenberg SE	10 %
SABIC Innovative Plastics B.V.	10 %

Als Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach deutschem Recht verfügt die IAV GmbH neben der Gesellschafterversammlung über einen paritätisch besetzten Aufsichtsrat, einen freiwillig gebildeten Beirat und aktuell über eine vierköpfige Geschäftsführung.

Die Geschäftsführung gewährleistet die Handlungsfähigkeit der Gesellschaft, indem sie die IAV GmbH nach außen vertritt und deren Geschäfte leitet. Die Geschäftsführung der IAV GmbH ist seit dem 1. Januar 2019 wie folgt besetzt:

Dr. Ulrich Eichhorn
Vorsitzender der Geschäftsführung (CEO)

Matthias Kratzsch
Geschäftsführer Technik (COO/CTO)

Katja Ziegler
Kaufmännische Geschäftsführerin (CFO)

Kai-Stefan Linnenkohl
Geschäftsführer Personal/Arbeitsdirektor (CHRO)

Der langjährige kaufmännische Geschäftsführer, Michael Schubert, ist am 15. August 2018 aus seinem Amt in der IAV GmbH ausgeschieden. Herr Kratzsch nahm seine Geschäftsführertätigkeit am 21. September 2018 auf. Frau Ziegler und Herr Dr. Eichhorn wurden mit Wirkung zum 1. Januar 2019 zu Geschäftsführern der Gesellschaft berufen. Herr Dr. Eichhorn hatte zuvor seine Ämter als Vorsitzender des Aufsichtsrats und des Beirats zum Ablauf des Jahres 2018 niedergelegt.

[102-22] Die Geschäftsführung der IAV GmbH informiert den Aufsichtsrat und den Beirat in monatlichen Berichten sowie in den zweimal jährlich stattfindenden Sitzungen über die wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Unternehmens.

[102-24] Der Aufsichtsrat der IAV GmbH ist aufgrund der Mitarbeiterzahl der Gesellschaft nach den Bestimmungen des Mitbestimmungsgesetzes zu bilden. Er besteht aus zwölf Mitgliedern, von denen sechs Mitglieder durch die Arbeitnehmer gewählt und sechs Mitglieder durch die Gesellschafter entsendet werden. Die letzte Aufsichtsratswahl fand im Geschäftsjahr 2018 statt. Die Konstituierung des Aufsichtsrats erfolgte am 4. Juli 2018.

[102-29] Aufgabe des Aufsichtsrats ist es, die Geschäftsführung zu beraten und ihre Tätigkeit zu überwachen. Zwei der Aufsichtsratsmandate werden derzeit durch Frauen wahrgenommen. Als Nachfolger für den zum Ende des Jahres 2018 aus dem Aufsichtsrat ausgeschiedenen Dr. Ulrich Eichhorn wurde Professor Dr. Stefan Gies [102-23] durch Volkswagen in das Gremium entsendet. Der Aufsichtsrat wählte Professor Gies mit Wirkung vom 31. Januar 2019 zu seinem neuen Vorsitzenden.

Der freiwillig gebildete Beirat der IAV GmbH besteht aus Vertretern der Gesellschafter, deren Fachwissen für die Fortentwicklung der IAV GmbH von Interesse ist. Der Beirat nimmt in erster Linie eine beratende Funktion wahr.

Die Gesellschafterversammlung ist das oberste Willensbildungsorgan der IAV GmbH, in dem die Anteilseigner gemeinschaftlich wesentliche Struktur- und Grundsatzentscheidungen treffen [102-24].

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Die Rechte und Pflichten der genannten Organe und des Beirats ergeben sich aus gesetzlichen Bestimmungen, aus der Satzung der IAV GmbH und aus ihren Geschäftsordnungen für die Geschäftsführung, den Aufsichtsrat und den Beirat [102-26].

Innerhalb der IAV-Gruppe erfolgt zwischen der IAV GmbH und den Tochtergesellschaften ein regelmäßiger Austausch. Dieser findet sowohl auf der Managementebene als auch auf der operativen Arbeitsebene statt.

Das Handeln der Organe der IAV GmbH und ihrer Tochtergesellschaften ist durch anerkannte Grundsätze guter Corporate Governance geprägt. Dadurch kann eine verantwortliche, qualifizierte, transparente und auf den langfristigen Erfolg ausgerichtete Führung gewährleistet werden, die dem Unternehmen und seinen Mitarbeitern, den Gesellschaftern, den Kunden und Lieferanten sowie der Allgemeinheit dient.

In dem für die IAV-Gruppe aufgestellten Code of Conduct, der in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung steht, hat die Geschäftsführung wesentliche Prinzipien abgebildet, die Maßstab für ihr eigenes Handeln sowie für das Handeln von Führungskräften und Mitarbeitern sind. Die Einhaltung dieser Prinzipien ist Teil des Unternehmensleitbildes der IAV-Gruppe.

2.2 Unternehmensleitbild

[102-16] Die IAV-Gruppe hat ein Unternehmensleitbild erarbeitet, dem alle Mitarbeiter und Führungskräfte verpflichtet sind.

Jede einzelne Entscheidung muss sich daran messen lassen, ob sie mit diesen Zielen, Idealen und dieser Unternehmenskultur im Einklang steht. Dieses Selbstverständnis ist ein Maßstab und eine Orientierung für die langfristigen Zielsetzungen des Unternehmens und für das Tagesgeschäft.

Unser Selbstverständnis

Der Mensch, seine Leidenschaft und sein Antrieb sind das wahre Meisterwerk hinter jeder Technologie.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

2.3 Code of Conduct

IAV bekennt sich zu den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft. Wir überzeugen mit modernsten Entwicklungsmethoden und Leistung, verhalten uns rechtskonform und entsprechen den ethischen Grundsätzen unserer Gesellschaft. Unsere Werte orientieren sich an der UN-Menschenrechtskonvention [102-12].

[102-16] Als zentrales Instrument für die Kommunikation unserer Unternehmenswerte haben die Geschäftsführung und die Arbeitnehmervertreter einen Verhaltenskodex (Code of Conduct) gemeinsam unterzeichnet.

Ergänzend zu dem Unternehmensleitbild von IAV und dem Wertebild für Zusammenarbeit und Führung zeigt der Code of Conduct als übergeordnete Regelung mögliche Risiko- und Konfliktbereiche auf und gibt grundlegende Verhaltensgrundsätze vor. Die Geschäftsführung versteht sich als Promotor der im Code of Conduct statuierten Verhaltensgrundsätze und bekennt sich zu einem integren sowie nachhaltigem Verhalten. Die Verhaltensgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter, Führungskräfte und Mitglieder der Unternehmensleitung der IAV-Gruppe. Der Betriebsrat von IAV trägt die Werte des Code of Conduct mit und unterstützt die Maßnahmen der Geschäftsführung.

IAV vermittelt die Inhalte des Code of Conduct mithilfe von Schulungen und eines webbasierten Trainings. Die Schulungen sind für Führungskräfte und alle Mitarbeiter von IAV sowie Partner, die mindestens drei Monate für IAV tätig sind, einmalig bei Eintritt in das Unternehmen verpflichtend [412-02].

Ergänzend werden alle Mitarbeiter und Führungskräfte speziell zu den Themen Datenschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie Informationssicherheit geschult.

Wie unser Umfeld sich stetig weiterentwickelt, so entwickeln auch wir sorgsam unseren Code of Conduct stetig weiter. 2018 wurde der Code of Conduct einem umfassenden Review unterzogen. Die Themen Technische Compliance und Sustainablity werden in das Compliance Programm und damit auch in den Code of Conduct aufgenommen. Eine Neuauflage des Code of Conduct erfolgt in 2019.

Soweit es IAV möglich ist, ist unser Code of Conduct ein Vertragsbestandteil [205-02].

[102-11] IAV hat sich den verantwortungsvollen Umgang mit möglichen Chancen und Risiken zum Ziel gesetzt und verfolgt seit Jahren ein kontinuierliches und strukturiertes Chancen- und Risikomanagement, in das alle wesentlichen Unternehmensbereiche einbezogen werden. [102-31] Das Management und die Unternehmensführung werden regelmäßig oder ad hoc über Chancen und Risiken informiert.

[102-15] Im Rahmen der Risikopolitik von IAV werden übergeordnete Ziele festgelegt, zu denen Risiken ermittelt und bewertet werden. Grundlage zur effektiven Risikoermittlung sind definierte und einheitliche Methoden sowie die Zuordnung von Verantwortlichkeiten im Unternehmen zur Risikobewertung. Es erfolgt eine regelmäßige Kommunikation an das Management zur Risikolage.

Unser **Code of Conduct** ist auch auf unserer Internet-Seite veröffentlicht und kann von allen Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und Interessierten eingesehen werden.

> **www.iav.com/Code_of_Conduct**

Eine Themenübersicht unseres Code of Conduct sehen Sie auf der **nachfolgenden Seite.** >

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Der Code of Conduct fasst die Verhaltensleitlinien unter folgenden Verantwortungsbereichen zusammen [412-02]:

Unser Code of Conduct

Gesellschaftliche Verantwortung

- Corporate Social Responsibility/Nachhaltigkeit
- Menschenrechte
- Chancengleichheit und Respekt
- Umweltschutz
- Produktsicherheit
- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Spenden und Sponsoring
- Politische Interessenwahrnehmung
- Arbeitnehmervertretung

Marktwirtschaftliche Verantwortung

- Fairer Wettbewerb
- Buchführung und Finanzberichterstattung
- Zoll- und Exportkontrolle
- Fairer Einkauf
- Umgang mit Insiderinformationen

Unternehmerische Verantwortung

- Interessenkonflikte
- Nebentätigkeit
- Beteiligung an Unternehmen
- Korruptionsprävention
- Einsatz von Beratern

Verantwortung für Mitarbeiter, Partner und IAV

- Datenschutz
- Umgang mit vertraulichen Informationen
- IT-Sicherheit
- Gewerbliche Schutzrechte
- Schutz von Unternehmenseigentum
- Verantwortung für das Ansehen des Unternehmens
- Führungskultur

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
Unternehmensstruktur, Unternehmensführung, Corporate Governance
Unternehmensleitbild
Code of Conduct
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

3 Unsere Leistungen

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Unsere Leistungen

Engineering

Produkte

Services

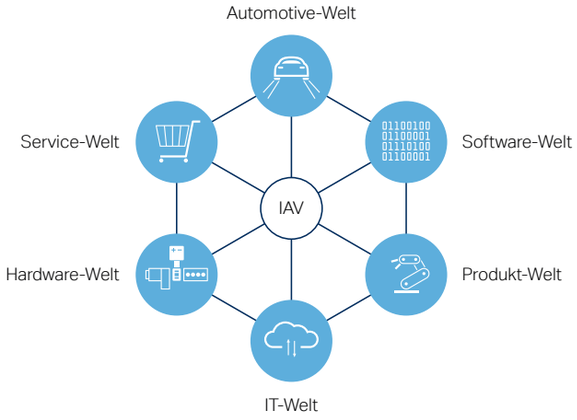
Consulting

[102-02] Als weltweit anerkannter und etablierter Entwicklungsdienstleister stehen Entwicklungsprojekte mit unseren Kunden aus verschiedenen Branchen im Mittelpunkt der Unternehmensaktivitäten. Ergänzend betreibt IAV ein kunden- sowie technologiespezifisches Produktgeschäft, welches die Praxistauglichkeit der Entwicklungsprozesse voll ausschöpft und somit nachhaltig zur Prozessentwicklung nach PDCA beiträgt. Es dient als Ergänzung zum Engineering und erlaubt maßgeschneiderte Lösungen, die unsere Kunden als wesentlichen Bestandteil unserer Dienstleistung betrachten. IAV kann somit die Möglichkeit nutzen, als Generalunternehmen aufzutreten.

Die Sicherheit und Konformität unserer Produkte und Lösungen sowie der unserer Kunden stehen für uns an oberster Stelle. IAV berücksichtigt die rechtlichen und technischen Vorgaben und Standards für Produktsicherheit und -konformität in allen Phasen der Wertschöpfung.

Unsere Kompetenzbreite ist unübertroffen. Sie reicht von der Entwicklung neuer Antriebs- und Fahrzeugkonzepte bis zur Erprobung und Einführung der serienfertigen Lösung. Dabei bieten wir alle Entwicklungsschritte aus einer Hand und überlassen nichts dem Zufall, wenn es um zukünftige Technologien geht.

Im Folgenden stellen wir Ihnen die vier Säulen unseres Leistungsportfolios vor.

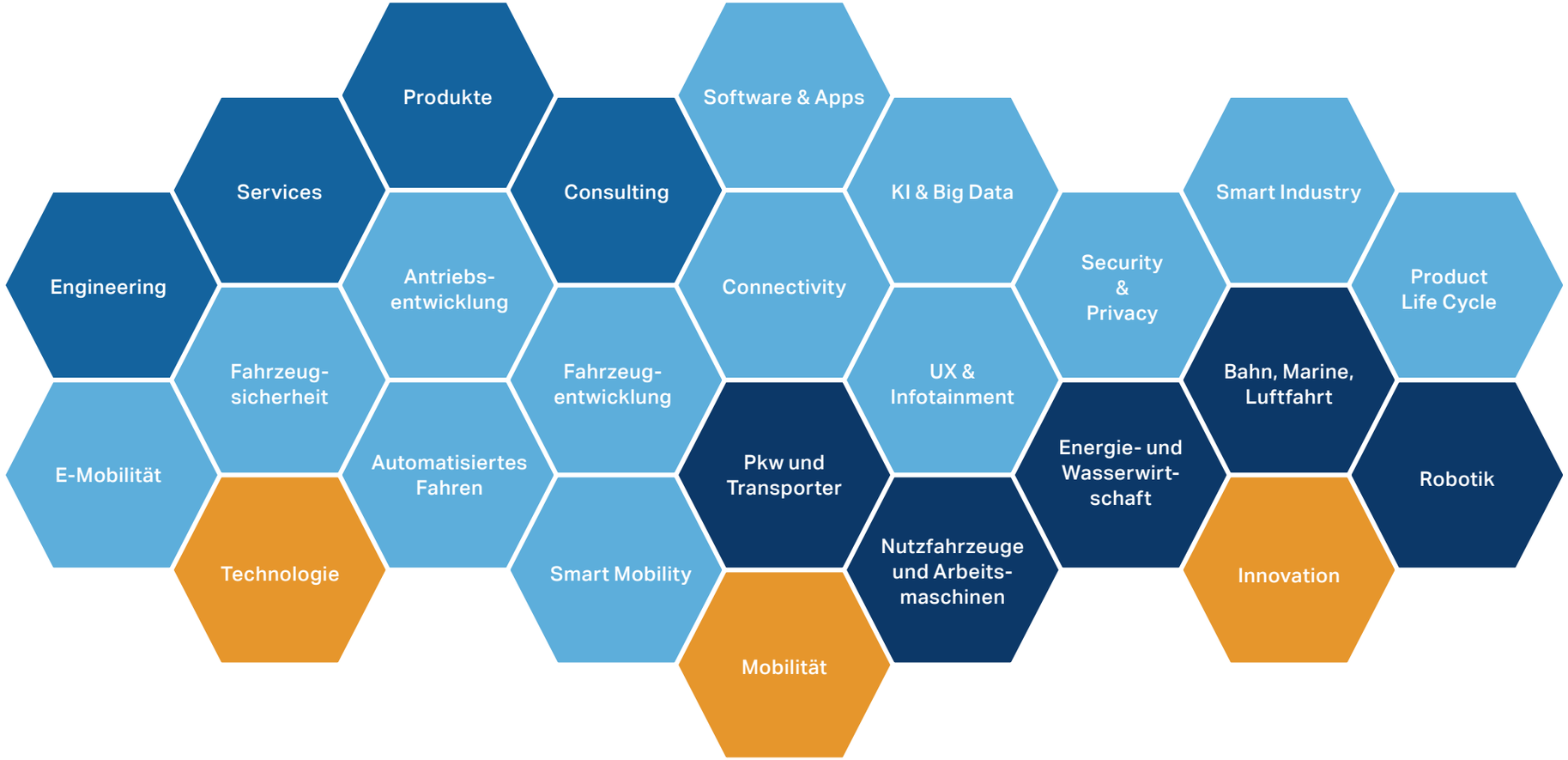


IAV bietet herausragende Engineering-Expertise und bringt unterschiedlichste Welten zusammen.

Unser Ziel: bessere Mobilität.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Leistungsspektrum



1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Engineering

Der Schwerpunkt unseres Engineerings liegt in der Automobil- und Mobilitätsindustrie. Wir entwickeln u.a. konventionelle und alternative Antriebsstränge, Getriebe, Interieur und Exterieur, Fahrerassistenzsysteme sowie elektrische und elektronische Komponenten für Pkws und Nutzfahrzeuge. Als Entwicklungspartner mit der Kompetenz für das gesamte Fahrzeug bieten wir unseren Kunden eine Dienstleistung aus einer Hand und begleiten sie entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Zu den beherrschenden Themen unserer Arbeit zählen derzeit Verbrennungsmotoren mit optimalem Wirkungsgrad und minimalen Emissionen. Um diese Ziele zu erreichen, setzen wir unter anderem auf innovative Brennverfahren (zum Beispiel Vorkammerzündung) und modernste Systeme für die Abgasnachbehandlung, die wir mithilfe von Simulationen immer weiter verbessern. Neben Otto- und Dieselmotoren spielen bei IAV auch hybride und rein elektrische Antriebsstränge eine Schlüsselrolle: Wir entwickeln beispielsweise ein effizientes Energiemanagement für Hybridfahrzeuge und E-Antriebe, die in puncto Effizienz und Sicherheit Maßstäbe setzen.

Neben der Betrachtung von Kraftstoffverbrauch und Emissionen gewinnt auch die Betrachtung der gesamten Ökobilanz eines Fahrzeugs an Bedeutung. Mit detaillierten Lifecycle Assessments (LCA) liefern wir unseren Kunden eine objektive Basis, um verschiedene Produktalternativen vergleichen zu können.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Produkte

Customized solutions for you: Das ist die Philosophie hinter dem IAV-Leistungsportfolio mit seiner Produktpalette. In unseren Entwicklungswerkzeugen stecken mehr als 35 Jahre Engineering-Erfahrung, von der unsere Kunden profitieren. Sie haben sich in zahlreichen Serien- und Entwicklungsprojekten bewährt und sind immer auf dem neusten Stand der Technik. Unsere Tools unterstützen nicht nur unsere Mitarbeiter bei der Durchführung ihrer Arbeit und tragen somit zur Effizienzsteigerung bei, sondern machen ebenso den Engineering-Prozess unserer Kunden schneller, qualitativ besser und sicherer.

Wir liefern ebenso elektronische Komponenten in Serie, zum Beispiel Anzeige- und Bedieneinheiten für Landmaschinen und integrierte Bordcomputersysteme. Dabei machen wir bei der Qualität keine Kompromisse: Unsere Ingenieure arbeiten auch hier so professionell, wie sie es von ihren Großserienprojekten gewöhnt sind. Dazu gehören der Einsatz von modernsten Entwicklungswerkzeugen und ein rigoroses Testing vor dem Produktionsstart.

Das Produktportfolioelement Fahrzeugumrüstungen definiert sich über die Lieferung von speziell entwickelten und vollständig integrierbaren Teilesätzen, die die Umrüstung von verbennungsmotorisierten Fahrzeugen hin zu Fahrzeugen mit elektrischen Antriebssträngen ermöglicht.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Services

Die maßgeschneiderten Services von IAV lassen sich in die Kategorien Mobilitätsdienste, Produktlebenszyklusbetreuung, Support und Engineering Cloud unterteilen.

Im Rahmen unserer Mobilitätsdienste bieten wir unseren Kunden ein umfangreiches Portfolio an – von CarSharing bis Flottenbetreuung, von Updates bis Personalisierung. Dies umfasst auch neue Services: das Auto als Geldbörse und Einkaufswagen, das Auto als Cloud-Service, das Auto als Unterhaltungsplattform, das Auto als persönlicher Assistent.

Bei der Produktlebenszyklusbetreuung unterstützt IAV seine Kunden von der Ideen- und Technologiebewertung über Produktentwicklung und -varianten, Updates und Wartung bis hin zu Nachnutzung und Entsorgung. Mit anderen Worten: Wir unterstützen unsere Auftraggeber über den gesamten Lebenszyklus und in jeder Einzelphase optimal.

Im Bereich Support bieten wir unter anderem Unterstützung bei der Lieferantenauswahl und -betreuung. Dazu gehören aber auch Themen wie Qualifizierung und Zulassung sowie neue Konzepte im Bereich Aftersales.

Die Engineering Cloud gehört zu unseren aktuellsten Themen: Als eines der weltweit führenden Engineering-Unternehmen setzen wir massiv auf High Performance Computing – denn anders lassen sich heute die Datenmengen, Berechnungen und Simulationen sowie künftige Entwicklungsanforderungen nicht mehr bewältigen.

Bei all unseren Leistungen denken wir nicht nur in Einzelsystemen, sondern über Systemgrenzen hinaus.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Consulting

In einer immer komplexeren Welt ist exzellente Beratung beim Engineering unerlässlich. IAV kann dabei auf mehr als 35 Jahre Erfahrung und das Know-how von mehr als 7.500 Mitarbeitern zurückgreifen. Dieses Wissen fließt in alle unsere Projekte ein und ist ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal von IAV.

Darüber hinaus verfügen wir mit unserer Tochter consulting4drive über ein eigenes Beratungsunternehmen: Es beschleunigt Innovationen, indem es marktrelevante Innovationen und Technologien in Geschäftsmodelle integriert; es unterstützt bei der Markterschließung, indem es Marktpotenziale analysiert und bewertet, sodass sich Chancen in kurzer Zeit in messbaren Unternehmenserfolg umsetzen lassen; es steigert die Leistung seiner Kunden, indem sich beispielsweise mit bestehenden Ressourcen bis zu 20 % mehr Projekte und bis zu 25 % Zeit- und/oder Kostenersparnisse realisieren lassen; und es optimiert Kosten in der Produktentwicklung, der Beschaffung und der Fertigung.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

4 Nachhaltigkeits-strategie

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
Liste der wesentlichen Themen
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Nachhaltigkeitsstrategie

[102-26] In unserem Unternehmen haben, neben ökonomischen Werten, auch soziale und ökologische Werte eine zentrale Bedeutung. Für die IAV-Gruppe sind diese Werte zentrale Elemente der Unternehmensphilosophie. Die Werte und zehn Prinzipien des UN Global Compact und die Werte aus dem Deutschen Corporate Governance Codex sind für uns handlungsleitend. Unsere Unternehmenswerte und unser Code of Conduct greifen die Prinzipien auf. Das Compliance- und Risikomanagement-System von IAV sorgt für die Durchdringung der Themen im Unternehmen.

Um dieser Bedeutung gerecht zu werden, sind wir bestrebt, unsere Dienstleistungen, Geschäftsprozesse und Produkte hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit zu bewerten und geeignete Aktivitäten zur Verbesserung festzulegen. Die (langfristige) Planung und Koordination von Aktivitäten sowie die Gestaltung des Themas Corporate Sustainability (CS) erfolgt zentral im Stab der Geschäftsführung. Die Gesamtverantwortung obliegt der Geschäftsführung von IAV.

IAV will nicht nur mit seinen Leistungen, sondern auch mit seinem Verhalten gegenüber seinen Geschäftspartnern und seiner Umwelt Maßstäbe setzen und Verantwortung übernehmen. Als verantwortungsvoller Teil der Gesellschaft pflegen wir darum einen respektvollen, wertschätzenden und toleranten Umgang mit unserem Umfeld.

Die Geschäftsführung verfolgt die Umsetzung und regelmäßige Anpassung der eingesetzten Managementsysteme für das gesamte Unternehmen. Hier sind die Anforderungen von Kunden und anderer Interessensgruppen wesentliche Motivatoren für die kontinuierliche Verbesserung. Die Geschäftsführung folgt hier dem Prinzip guter und nachhaltiger Unternehmensführung [103-03].

IAV steht im direkten und steten Austausch mit dem Umfeld und nimmt diesen Dialog sehr gewissenhaft wahr, zunehmend auch zu CSR-Themen. Ein Austausch findet auf allen Ebenen des Unternehmens statt: in Kundenprojekten, durch Beteiligung an Forschungsprojekten mit staatlichen und privaten Partnern sowie durch die Beteiligungen an Verbandsarbeit und -arbeitsgruppen. Einen wertvollen Beitrag erhalten wir durch den intensiven Dialog zu unserer strategischen, technologischen und gesellschaftlichen Ausrichtung mit unseren Beiräten. Hierzu finden regelmäßige Strategietage mit den Vertretern unserer Hauptkunden und der Geschäftsführung statt. Auch die Teilnahme an technologisch führenden Messen und Konferenzen bietet der IAV-Gruppe wertvolle Austauschplattformen. Zudem richten wir beispielsweise mit dem Berliner Antriebsstrangsymposium selbst Veranstaltungen aus, bei denen über Fragen zu neuen Mobilitätskonzepten, effizienten Entwicklungsmethoden und den Anforderungen an die Antriebe der Zukunft diskutieren wird.

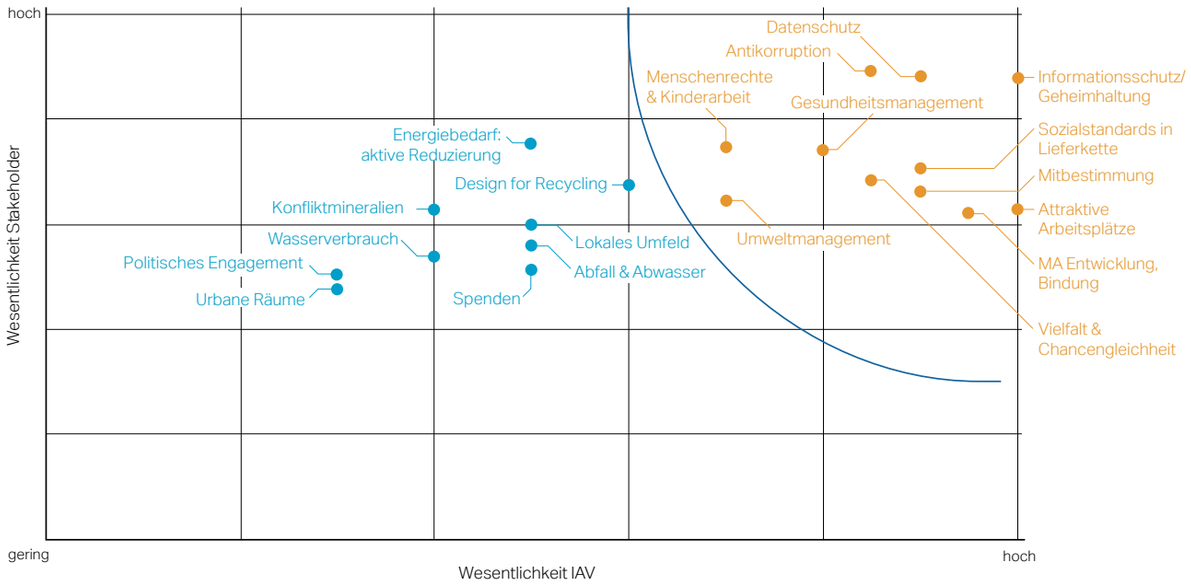
Die Eckpfeiler unserer Nachhaltigkeitsbestrebungen sind neben der Schaffung einer CO_2-neutralen Mobilität die Achtung von Menschen und Umwelt in der Lieferkette und der Branche. Hierzu zählen auch ethische Themen wie das Fahrzeugverhalten im autonomen Fahren sowie das oberste Ziel einer Mission Zero (Null Verkehrstote). Den daraus veränderten Anforderungen an unser Portfolio und damit an die Kompetenzen unserer Mitarbeiter tragen wir mit unserem internen Programm „Personelle Transformation“ Rechnung, in welchem wir diese rechtzeitig auf neue Herausforderungen vorbereiten und individuell angepasst für neue Themenfelder qualifizieren.

Unsere Kunden und die interessierte Öffentlichkeit informieren wir regelmäßig mit unserem Kundenmagazin „automotion“ sowie mit unserem Internetauftritt, in dem wir über aktuelle technologische Entwicklungen berichten.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
Liste der wesentlichen Themen
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

IAV legt Wert auf eine aktive Einbindung von Arbeitnehmern und deren Vertretern in die Gestaltung und Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens. Die Beteiligung von Arbeitnehmern und Betriebsräten ist Bestandteil unser Unternehmenskultur und liefert wertwolle Beiträge. Die Geschäftsführung informiert regelmäßig die Mitarbeiter über aktuelle Entwicklungen und über die wirtschaftliche Lage. Die Kommunikation erfolgt u. a. über das vierteljährlich erscheinende Mitarbeitermagazin „IAVintern" sowie kontinuierlich über das Intranet. Im Rahmen der regelmäßig an allen deutschen Betriebsstätten stattfindenden Betriebsversammlungen berichtet die Geschäftsführung über die Lage und Herausforderungen des Unternehmens. Bei diesen Gelegenheiten können die Mitarbeiter direkt Fragen an die Geschäftsführung stellen [102-23].

Wesentliche Aspekte 2017 (Auszug)



4.1 Liste der wesentlichen Themen

[102-47] Im Rahmen einer Stakeholderanalyse wurden verschiedene Aspekte des GRI-Standards bewertet. Darin erfolgte eine Relevanz- und Risikobewertung. Hieraus ergaben sich folgende Schwerpunkte:

- Compliance/Ethik (Neubewertung 2018)
- Informationsschutz/Geheimhaltung
- Datenschutz
- Korruptionsbekämpfung
- Personalmanagement (Mitarbeiterentwicklung, attraktive Arbeitsplätze, Vielfalt und Chancengleichheit)
- Lieferantenmanagement (Sozialstandards; Umweltstandards in der Lieferkette)
- Umweltmanagement (Umweltschutz, Energieeffizienz, Ressourcenverbrauch)

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
Liste der wesentlichen Themen
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Vorkammerzündung

Höherer Wirkungsgrad von Ottomotoren

Die Vorkammerzündung ist eine Schlüsseltechnologie, um Ottomotoren schrittweise effizienter zu machen. Die Idee dahinter: Am Ort der Zündkerze wird im Zylinderkopf ein kleiner Raum abgetrennt, der etwa 2 bis 3 % des Kompressionsvolumens ausmacht und mit einer gelochten Kappe vom Hauptbrennraum getrennt ist. Bei einer passiven Vorkammerzündung gelangt das Gemisch während des Kompressionshubs durch diese Öffnungen in die Vorkammer und wird von der Zündkerze entzündet. Bei einer aktiven Vorkammerzündung befindet sich eine zusätzliche Kraftstoffzumesseinrichtung in der Vorkammer (zum Beispiel ein Einspritz- oder Taktventil), die zu einem stöchiometrischen Gemisch an der Zündkerze führt. Diese Variante eignet sich besonders gut für Magermotoren.

IAV beschäftigt sich schon seit Jahren mit der Vorkammerzündung für Pkws und Nfz. Sie ermöglicht Kraftstoffeinsparungen von bis zu 3 (passive Vorkammer) bzw. bis zu 9 % (aktive Vorkammer) im WLTC. Ihr Potenzial beweist sie bereits heute in großen, stationär betriebenen Gasmotoren und in Motoren von Formel-1-Rennwagen. Bei den Gasmotoren sorgt sie für Wirkungsgrade von rund 50 %, und Rennwagen erzielen durch sie ihre enormen Leistungen mit relativ wenig Kraftstoff. IAV will diese nachhaltige Technologie auch in Serienfahrzeugen einsetzen.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
Liste der wesentlichen Themen
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Vehicle-in-the-Loop

Gefahrlose und ressourcenschonende Fahrzeugerprobung

Künftige Fahrerassistenzsysteme werden den Verkehr sicherer, effizienter und damit auch nachhaltiger machen. Sie unterstützen immer mehr Fahrsituationen und müssen zunehmend auch in komplexen Situationen automatisiert funktionieren. Dabei interagieren sie mit anderen Systemen im Fahrzeug, kommunizieren mit ihrer Umgebung und verbinden Daten unterschiedlicher Sensoren, um die Verkehrssituation möglichst genau zu erfassen und daraus Aktionen abzuleiten.

Dadurch entstehen aber auch neue Anforderungen an die Erprobung der Sicherheit und Zuverlässigkeit der Fahrerassistenzsysteme. IAV hat dafür einen Ansatz entwickelt, der ein reales Testfahrzeug mit virtuellen Elementen verbindet und auf diese Weise eine ebenso reproduzierbare wie gefahrlose und ressourcenschonende Erprobung ermöglicht.

Zur Erzeugung einer kritischen Situation wird die reale Testumgebung um virtuelle Zielobjekte erweitert, die mit einer „Augmented Reality"-App auf einem mobilen Display in der Windschutzscheibe angezeigt werden. Virtuelle Sensoren detektieren die überlagerten Zielobjekte und übertragen diese Informationen an die zu testende Fahrerassistenzfunktion. Diese bewertet die Verkehrssituation und löst – wenn erforderlich – einen Eingriff aus. Die Testingenieure im Fahrzeug sehen in der Visualisierung die reale Testumgebung sowie die virtuell erzeugten Zielobjekte und erleben die reale Reaktion des Testfahrzeugs.

Dieses Prinzip kann sowohl in frühen als auch in späten Phasen der Funktionsentwicklung eingesetzt werden. In den frühen Phasen steht die Ziel-Hardware noch nicht zur Verfügung, sodass man Fahrerassistenzfunktionen mithilfe von Vehicle-in-the-Loop erlebbar machen kann. Das ermöglicht eine frühzeitige Validierung der Funktion im Zusammenspiel mit einem realen Fahrzeug. In den späten Phasen des Entwicklungsprozesses kann mithilfe von Vehicle-in-the-Loop der Reifegrad der Funktion erhöht werden, bevor mit der Absicherung im Feld begonnen wird.

Besonders Testszenarien, die für Tests mit realen Objekten zu gefährlich sind, lassen sich mit dem Vehicle-in-the-Loop-Ansatz gefahrlos durchführen – zum Beispiel Kollisions- und Ausweichszenarien bei hohen Geschwindigkeiten, kritische Fahrsituationen wie entgegenkommende Fahrzeuge beim Überholvorgang und knapp vor dem Fahrzeug einscherende Fahrzeuge sowie Multi-Objekt-Szenarien im urbanen Raum.

Erste Einsätze in Entwicklungsprojekten haben gezeigt, dass die Testmethode eine ressourcenschonende, gefahrlose und reproduzierbare Durchführung relevanter Testszenarien erlaubt. Die Möglichkeiten der realen Fahrzeugtests werden durch die Überlagerung mit virtuellen Elementen ausgeweitet. So ermöglicht virtuelles Engineering eine nachhaltige Fahrzeugentwicklung.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
Liste der wesentlichen Themen
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

IAV Elocity

Aus alt mach sauber

Die Luft in Innenstädten soll sauberer werden, weswegen viele Metropolen über Beschränkungen oder Verbote von Verbrennungsmotoren nachdenken. Elektrische Antriebe sind hier eine nachhaltige Alternative, denn sie tragen wesentlich dazu bei, die Luft- und Lebensqualität in urbanen Räumen zu verbessern. Lieferanten, Handwerker, Flottenbetreiber und kommunale Unternehmen profitieren aber auch von einer weiteren Eigenschaft des sauberen Antriebsstrangs: Elektrisch betriebene Fahrzeuge sind technisch einfacher aufgebaut als ihre Pendants mit einem Verbrennungsmotor, sodass der Aufwand für die Wartung spürbar sinkt. Hinzu kommt, dass der Elektroantrieb deutlich effizienter ist als der konventionelle Dieselantrieb – das verringert die Total Cost of Ownership (TCO) von E-Autos weiter. Mit anderen Worten: Alles spricht dafür, den regionalen und planbaren Verkehr in Zukunft elektrisch betriebenen Fahrzeugen zu überlassen.

Gefragt sind darum Konzepte, mit deren Hilfe sich Nutzfahrzeuge ohne großen Aufwand mit elektrischen Antriebssträngen ausrüsten lassen – entweder direkt beim OEM oder als Nachrüstlösung (Retrofit). Und weil es hier eine Vielzahl unterschiedlicher Einsatzszenarien gibt, sind modulare Lösungen die erste Wahl, da sie sich an die spezifischen Bedürfnisse jedes Nutzers anpassen lassen. „IAV Elocity“ bietet genau das: einen modularen Baukasten aus serientauglichen Komponenten, der sich an Bauräume und Leistungsanforderungen anpasst und einen schnellen Einstieg in die innerstädtische E-Mobilität ermöglicht. Für Busse und Lieferwagen ebenso wie für Kommunal- sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge.

Die Komponenten für den elektrischen Antrieb werden als kompletter Teilesatz von der IAV Cars GmbH geliefert. Der Teilesatz wird mit Unterstützung von IAV-Ingenieuren und Partnern entwickelt und individuell als System in das jeweilige Zielfahrzeug integriert, um das reibungslose Zusammenspiel des E-Antriebs mit den anderen Fahrzeugkomponenten zu gewährleisten.

Mit IAV Elocity verbessern wir nicht nur die die Luft- und Lebensqualität – für Flottenbetreiber und OEMs ist es so leicht wie noch nie, schnell und kostengünstig in die urbane Mobilität der Zukunft zu starten. So kommen ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit zusammen.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
Liste der wesentlichen Themen
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

5 Soziale Verantwortung

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Soziale Verantwortung

Die Menschen in unserem Unternehmen sind der Schlüssel zu unserem Erfolg. Sie entscheiden über das Wohl von IAV.

Unsere Belegschaft ist durch
kulturelle Vielfalt
geprägt: Mehr als 60 Nationalitäten sind in unserem international tätigen Unternehmen vertreten.

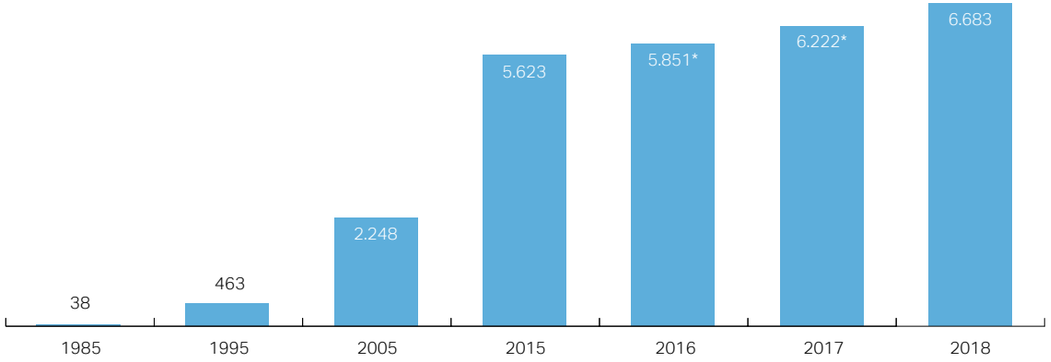
Wir behandeln alle Mitarbeiter gleich, unabhängig von Nationalität, Staatsangehörigkeit, Schwangerschaft oder Elternschaft, Familienstand, sexueller Orientierung, Hautfarbe, Geschlecht, Behinderung, Veteranenstatus, Religion oder Weltanschauung, Alter, Rasse, sozialer/ethischer Herkunft oder politischer Einstellung, soweit Letztere auf demokratischen Prinzipien beruhen. Die persönliche Würde, die Privatsphäre und die Persönlichkeitsrechte werden von allen geachtet. Unser Umgang miteinander ist ehrlich und von Respekt und Verantwortung geprägt.

Jeder von uns trägt seinen Teil dazu bei. Darum nimmt die langfristige Mitarbeiterentwicklung bei uns einen hohen Stellenwert ein. Dazu versuchen wir überdurchschnittliche Rahmenbedingungen für unsere Mitarbeiter zu schaffen.

IAV hat seit Jahren ein kontinuierliches, organisches Mitarbeiter- und Umsatzwachstum. Dieser Aufbau erfolgt stets mit Weitsicht und auf einer nachhaltigen Basis. So hat das Unternehmen seit seiner Gründung im Jahr 1983 in diesem wettbewerbsintensiven Umfeld noch keine betriebsbedingten Kündigungen ausgesprochen.

Zahlreiche gesamtwirtschaftliche Krisen konnten aufgrund einer nachhaltigen Personalplanung und -politik gemeistert werden. Bei Auslastungsschwankungen helfen uns z. B. flexible Arbeitszeitkonten und Arbeitszeitenregelungen sowie ein gut aufgestellter interner Arbeitsmarkt.

Vollzeit Mitarbeiter am Jahresende (IAV GmbH)



**korrigierte Zahlen aufgrund veränderter Berechnungsgrundlage.*

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

5.1 Vergütung und Tarifvertrag

Unser Vergütungssystem basiert auf den Prinzipien Fairness und Transparenz.

Auch im Jahr 2018 sind wir immer noch einer der wenigen Entwicklungsdienstleister mit Tarifvertrag und Mitbestimmung an jedem Standort bzw. in jeder Region.

1989 haben wir als erster Entwicklungsdienstleister einen Mantel- und Entgelttarifvertrag geschlossen und pflegen seit Jahrzehnten eine intensiv gelebte, partnerschaftliche Mitbestimmung. Innerhalb der IAV GmbH erstrecken sich die Kollektivvereinbarungen über alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen [102-41].

Zu den Mitarbeitern zählen leitende Angestellte, außertarifliche Angestellte, Tarifangestellte, Leiharbeitnehmer, Werkstudierende, Diplomanden und Praktikanten [102-41].

Die Geltungsdauer und Konditionen der Tarifverträge werden im Rahmen von Tarifverhandlungen zwischen Arbeitsnehmervertretern und Geschäftsführung ausgehandelt.

Im Rahmen des 2018 verhandelten Tarifabschlusses zum Haustarifvertrag der IAV GmbH wurde vereinbart, die Entgelte und Auszubildendenvergütungen in zwei Stufen zu erhöhen. Zum 1. April 2018 erfolgten die Erhöhung gemäß der ersten Stufe um 4,3 % und eine Einmalzahlung in Höhe von 300 Euro. Zum 1. Januar 2019 gibt es eine weitere Steigerung um 2,3 %, der Tarifvertrag läuft bis zum 31. Mai 2020. Der Tarifvertrag ist der erste Baustein des Tarifwerks „IAV+“, mit dem IG Metall und Geschäftsführung das Unternehmen zukunftsfest gestalten wollen. Die Tarifpartner haben sich zudem darauf verständigt, die bestehende Entgeltgruppentabelle in eine Entgeltstufentabelle zu überführen.

IAV ist einer der attraktivsten Arbeitgeber im Bereich der Entwicklungsdienstleistungen. Dieses belegen gute Rankings bei Befragungen:

- Focus „Bester Arbeitgeber Deutschland“
- trendence „Deutschlands Top 100 – Engineering“
- kununu „Top Company Automotive“

Zusätzlich zu der veränderten Tabelle mit größerer Durchlässigkeit, haben sich IG Metall und Geschäftsführung auf Leitlinien für ein mitbestimmtes Effektivitäts- und Effizienzprogramm geeinigt, um die Arbeit bei IAV effektiv, fair und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Im Rahmen des Programms wurden Mitarbeiter aufgerufen, Ideen zum Thema einzureichen. Mehrere Hundert Ideen wurden eingereicht, bewertet und sind im Programm berücksichtigt worden. Die besten Ideen wurden prämiert.

Zahlreiche Zusatzleistungen wie z. B. die betriebliche Altersvorsorge und ergänzende Bausteine wie z. B. Vergünstigungen im öffentlichen Nahverkehr, Sonderkonditionen bei Mobilfunk und Autoleasing runden ein attraktives Angebot an unsere Mitarbeiter ab. Bei

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Der Tarifvertrag dient der Nachwuchsförderung und stärkt durch die Schaffung beruflicher Perspektiven die Begeisterung der Studierenden für IAV.

besonderen Anlässen wie Hochzeit, Familiengründung oder Jubiläum bieten wir Sondergratifikationen wie Sonderurlaubstage oder personalisierte Geschenke an.

5.2 Tarifvertrag für Studierende

Besonders hervorzuheben ist unser Tarifvertrag für Studierende, der in Deutschland einzigartig ist. Er dient dazu, einen betrieblichen Gesamtrahmen für Studierende in den unterschiedlichen Phasen ihrer akademischen Ausbildung zu schaffen. Die Ausbildungszeit soll die Studierenden befähigen, die bei IAV vorhandenen Arbeitsabläufe und Methoden kennen und beherrschen zu lernen. Sie beinhaltet Studienzeit und betriebliche Praxis. Der Tarifvertrag dient der Nachwuchsförderung und stärkt durch die Schaffung beruflicher Perspektiven die Bindung der Studierenden an IAV.

Über diesen Tarifvertrag werden ebenfalls unsere Doktoranden, dual Studierenden und Auszubildenden gefördert.

Die hohe Anzahl an Studierenden, die bei uns als Praktikant, Werkstudent oder im Rahmen ihrer Abschlussarbeit eingesetzt sind, unterstreicht unseren Anspruch, möglichst durch die eigene Ausbildung Nachwuchskräfte zu entwickeln.

5.3 Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung

Wir sind Technologieführer in unseren Geschäftsfeldern und haben uns eine internationale Spitzenposition erarbeitet – vor allem dank der hochqualifizierten Menschen, die bei IAV arbeiten. Darum haben Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter schon immer einen hohen Stellenwert eingenommen. Im Jahr 2018 konnte die Anzahl der Schulungen pro Mitarbeiter um knapp 12 % gesteigert werden. Künftig werden wir unsere Anstrengungen noch intensivieren. Im Rahmen von überfachlichen (laufbahnspezifischen und internen) sowie von fachlichen (externen) Schulungen wurden im Geschäftsjahr 2018 86.469 Stunden in die Weiterbildung unserer Mitarbeiter investiert [404-01].

Im Rahmen der Digitalisierung werden von IAV zunehmend Kompetenzen auf Feldern wie künstliche Intelligenz, Big Data Analytics und IT-Security gefordert. Damit wir unsere führende Rolle als Entwicklungspartner auch in Zukunft halten können, verstärken wir unsere Rekrutierungsaktivitäten im Software- und IT-Bereich. Gleichzeitig investieren wir viel in die Kompetenztiefe und -breite unserer Mitarbeiter. In unserem Digital Lab erforschen wir u. a. neue Mobilitätskonzepte und erproben gleichzeitig neue Arbeitsmethoden und -formen.

Stunden Schulungen je Mitarbeiter

	2018	2017	2016
	Stunden je Mitarbeiter	Stunden je Mitarbeiter	Stunden je Mitarbeiter
Gesamt	13,3	12,0	12,1
fachliche Weiterbildungen	5,1	6,7	6,9
überfachliche Weiterbildungen	8,2	5,3	5,2

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Durchschnittliche Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten bei IAV (Anzahl Köpfe)

	2018	In % von Gesamt	2017	In % von Gesamt	2016	In % von Gesamt
Anzahl Männer	5.664	85 %	5.289	85 %	4.973	85 %
Anzahl Männer Teilzeit	224	3 %	201	3 %	181	3 %
Anzahl Männer Vollzeit	5.440	81 %	5.088	82 %	4.792	82 %
Anzahl Frauen	1.019	15 %	933	15 %	878	15 %
Anzahl Frauen Teilzeit	327	5 %	292	5 %	273	5 %
Anzahl Frauen Vollzeit	692	10 %	641	10 %	605	10 %
Gesamt	6.683	100 %	6.222	100 %	5.851	100 %

Mit unserem internen Projekt „Personelle Transformation“ stellen wir sicher, dass wir unsere Mitarbeiter rechtzeitig auf neue Herausforderungen vorbereiten und individuell angepasst für neue Themenfelder qualifizieren.

In unseren jährlich stattfinden Mitarbeiterorientierungsgesprächen reflektieren wir insbesondere die Kompetenzentwicklung der Mitarbeiter: Welche Kompetenzen werden zukünftig benötigt, welche Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen könnten sich eignen? Die Mitarbeiterorientierungsgespräche werden allen tariflichen IAV-Mitarbeitern angeboten. Im Geschäftsjahr 2018 lag die Durchführungsquote bei 66 % [404-03]. Zudem nutzen wir das Gespräch, um gemeinsam Aufgaben und Ziele festzulegen und das Geleistete zu reflektieren. Der Mitarbeiter hat die Möglichkeit, ein offenes Feedback an den Vorgesetzten und seinen Eindruck zur Teamentwicklung zu geben – auch dies ist ein Teil unserer durch Offenheit, Fairness und Partnerschaftlichkeit geprägten Firmenkultur.

5.4 Mitarbeiterförderung

Flexibilität, Kontinuität und Fortbildung sind die Basis in unserem Unternehmen. Führungskräfte finden wir weitgehend in den eigenen Reihen.

IAV bietet in besonderer Weise jedem Einzelnen vielfältige berufliche Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten. Die Talent- und Führungskräfteentwicklung nimmt in unserem dynamisch wachsenden Unternehmen großen Raum ein.

Unser Karrieremodell aus Führungs-, Projekt- und Fachlaufbahn wird stetig weiterentwickelt und an neue Arbeitsformen und -methoden angepasst.

Unsere umfassenden Qualifizierungsreihen für unsere Talente ergänzen wir mit vielfältigen Bausteinen, wie etwa unserem internen Mentoringprogramm.

5.5 Förderung von Frauen

IAV strebt einen der Mitarbeiterstruktur entsprechenden Anteil von Frauen in Führungspositionen an. Hierfür haben wir u. a. ein Patenmodell etabliert, das Frauen frühzeitig auf eine neue Führungsrolle vorbereiten soll.

IAV hat diverse Maßnahmen zur Gleichstellung und Entgeltgleichheit seiner Mitarbeiter etabliert.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Wesentliches Instrument ist der bestehende Haustarifvertrag, in dem jede/r Mitarbeiter/in unabhängig vom Geschlecht basierend auf Stellenanforderungen eingruppiert wird [405-02].

Die Gesellschafter der IAV GmbH sind bestrebt, die Frauenquote im Aufsichtsrat zu erhöhen. Zum 16.08.2018 wurde Katja Ziegler zur kaufmännischen Geschäftsleitung (kommissarisch) berufen und trat damit die Nachfolge von Michael Schubert an. Formal wurde sie zum 01.01.2019 zur kaufmännischen Geschäftsführerin bestellt. Damit hat die Geschäftsführung einen Frauenanteil von 25 %.

Im Geschäftsjahr 2018 waren in der Geschäftsführung keine Frauen vertreten. Mit der Zielstellung, die Frauenquote zu erhöhen, wurden existierende Maßnahmen und weitergehende konzeptionelle Ideen zu einem Gesamtkonzept zusammengeführt.

Darüber hinaus hat die Geschäftsführung für den Zeitraum bis 30. Juni 2022 eine Zielgröße für die Beteiligung von Frauen in Führungspositionen der ersten Führungsebene von 6 % sowie für die zweite Führungsebene von 2 % beschlossen [405-01].

Damit sich künftig noch mehr qualifizierte Frauen von IAV angesprochen fühlen, unterstützen wir gezielt Formate bzw. Netzwerkorganisationen, die diese Gruppe adressieren. Ein Beispiel ist die von IAV gegründete Netzwerkplattform „Woman@Chassis". Die Women@Chassis hat aber auch Weiterbildungscharakter, sodass die Teilnehmerinnen aktiv etwas für ihren Arbeitsalltag mitnehmen können. Die Inhalte waren dabei bisher Kommunikation (zwischen Mann und Frau), eigene Stärken/Schwächen, aber auch Herausforderungen der neuen Arbeitswelt.

Auch im studentischen und schulischen Bereich unterstützen wir zahlreiche Initiativen und Formate, die dazu beitragen, das Interesse von Frauen an technischen Fragestellungen zu erhöhen.

5.6 Mitarbeiterbindung

Grundsätzlich zeigt sich eine hohe Verbundenheit mit unserem Unternehmen. Dies belegen vor allem eine im Branchenvergleich sehr niedrige Fluktuationsquote (< 6 %) und eine lange Betriebszugehörigkeit (durchschnittlich acht Jahre) [401-01].

Zahlreiche Betriebssportgruppen an jedem unserer Entwicklungszentren und Standorte sowie gemeinsame Veranstaltungen wie das unternehmensweite Fußball- oder Beachvolleyballturnier oder die gemeinsame Teilnahme an Laufveranstaltungen tragen zu einem ausgeprägten Gemeinschaftsgefühl bei.

Durch Sommer- oder Weihnachtsfeste für die Belegschaft und unternehmensseitig finanziell unterstützte Teamevents schaffen wir ebenfalls ein attraktives Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeiter.

Über Mitarbeiterbefragungen erheben wir regelmäßig ein Stimmungsbild unserer Belegschaft. In nachgelagerten Review- und Workshopsitzungen werden

> IAV hat eine sehr geringe Fluktuationsquote sowie eine lange Betriebszugehörigkeit.

Ansätze für die Verbesserungen unserer Zusammenarbeit erarbeitet und entsprechend Maßnahmen umgesetzt. Die nächste Befragung ist für 2019 bereits in Planung.

Im Jahr 2018 wurden die Mitarbeiter einschließlich Studenten in Form einer Sonderzahlung am Unternehmenserfolg beteiligt.

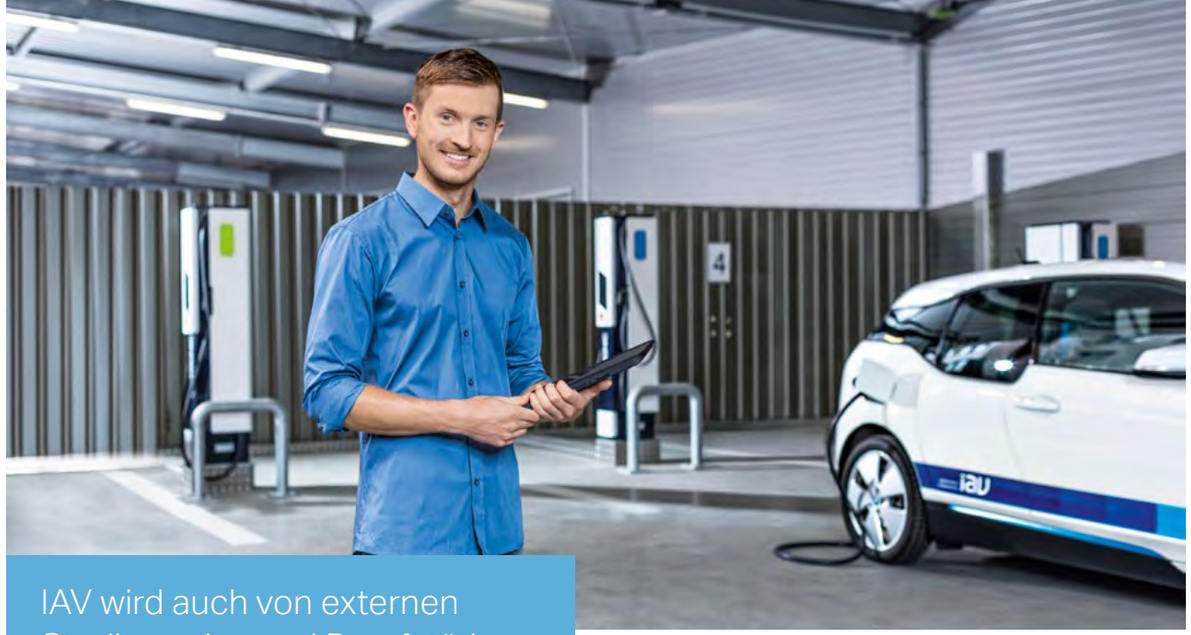
5.7 Unterstützung individueller Lebensphasen

Für eine optimale Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben werden unsere Mitarbeiter durch unterschiedliche Instrumente unterstützt.

Abgesichert durch unsere Betriebsvereinbarung „Flexible Arbeitszeit" können unsere Beschäftigten grundsätzlich selbst Einfluss auf ihre Arbeitszeit nehmen. Für Mitarbeiter mit Ruf-, Schicht- oder Servicezeiten wurden eigenständige Regelungen getroffen.

Durch unsere Betriebsvereinbarung zur Mobilarbeit bekennen sich Geschäftsführung und Gesamtbetriebs-

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum



IAV wird auch von externen Studierenden und Berufstätigen als einer der attraktivsten Arbeitgeber in der Branche bewertet.

rat klar zu dem Ziel, Arbeits- und Führungskultur von IAV nachhaltig zu verändern und die Vertrauenskultur im Unternehmen zu fördern. Mobilarbeit ermöglicht das Arbeiten außerhalb der Betriebsstätten von IAV und somit eine flexible Gestaltung von Arbeitszeit und Arbeitsort.

Den Beschäftigten werden durch Mobilarbeit ein größerer individueller Gestaltungsspielraum sowie mehr Planungssicherheit bei der Vereinbarkeit beruflicher und privater Anforderungen ermöglicht. Dadurch entstehen größere Spielräume für Kreativ- und Produktivphasen der Beschäftigten sowie verbesserte Arbeitsprozesse, die in Summe einen Mehrwert für das Unternehmen und die Beschäftigten schaffen.

Zusätzlich haben unsere Mitarbeiter deutschlandweit die Möglichkeit, Serviceleistungen von einem Familienservice in Anspruch zu nehmen. Diese familienunterstützenden Dienstleistungen stehen allen unseren Mitarbeitern offen und bieten ein breites Spektrum von der Kinderbetreuung, Notfall- und Ferienbetreuung über Pflegeunterstützung bis hin zur Wohnungssuche an [401-02].

5.8 Mitarbeitergewinnung

IAV wird auch von externen Studierenden und Berufstätigen als einer der attraktivsten Arbeitgeber in der Branche bewertet. Dies belegen seit Jahren Studien zur Arbeitgeberattraktivität, z. B. von FOCUS, trendence oder kununu.

Durch ein modern gestaltetes und mobil erreichbares Karriereportal bieten wir Interessenten einen tiefen Einblick in unsere Unternehmenskultur und Werte. Das große Spektrum an offenen Positionen bei IAV ist übersichtlich gestaltet. Auszeichnungen wie z. B. von potentialpark bestätigen unser professionelles Employer Branding.

Durch eine Vielzahl an Hochschulkooperationen und die Unterstützung zahlreicher Studierendenprojekten wie Formula Student, Eco Marathon und CaroloCup ist IAV eng mit der Forschungslandschaft vernetzt. Wir leisten so auf vielfältige Weise einen Beitrag zu einem guten Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis. Zudem bieten wir Studierenden über diese spannenden Projekte Anreize, ihr Wissen konkret anzuwenden und zu erweitern.

Pro Jahr nehmen wir an über 50 Karrieremessen an Hochschulen teil und geben Studenten im Rahmen von Exkursionen tiefe Einblicke in unsere Arbeit als Entwicklungspartner. All diese Aktivitäten erleichtern die Gewinnung von Nachwuchstalenten.

Zudem engagiert sich IAV stark, bereits im schulischen Bereich das Interesse für Technik zu wecken. Viele schulische Projekte und Initiativen werden nicht nur finanziell, sondern auch durch Patenschaftsmodelle persönlich unterstützt.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten und Promotionen zeichnen wir jährlich im Rahmen unseres Talent Innovation Day mit dem Hermann-Appel-Preis aus.

Insgesamt verleihen wir ein Preisgeld in Höhe von 15.000 €.

5.9 Talent Innovation Day

Der Gründer von IAV, Prof. Dr. Hermann Appel (1932 – 2002), hat unsere Unternehmens-DNA geprägt. Er hat immer wieder neue Wege eingeschlagen. Seine herausragenden Ideen legten Grundsteine für viele Entwicklungen – auf wissenschaftlichem und wirtschaftlichem Gebiet. Diesen Weg beschreiten wir konsequent weiter.

Zur Bewerbung aufgerufen sind Bacheloranden, Masteranden und Doktoranden, die auf dem Gebiet Zukünftige Mobilität herausragende Arbeiten verfasst haben. Zudem wird die beste interne Abschlussarbeit ausgezeichnet.

Eine Jury, besetzt aus Vertretern von Industrie und Wissenschaft, bewertet die Arbeiten und legt die Sieger fest.

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in Berlin werden die Preise durch den Juryvorsitzenden, Prof. Müller (TU Berlin), übergeben.

5.10 Förderung von Wissenstransfer

Als Unternehmen sind wir Ausrichter von mehreren Fachtagungen, etwa des Berliner Antriebsstrangsymposiums oder der Tagung für Hybrid- und Elektromobilität. Diese Veranstaltungen bringen jährlich die führenden Köpfe aus Wirtschaft und Wissenschaft zusammen. Sie tragen auch dazu bei, IAV als anerkannten Experten in der Branche zu etablieren und das Netzwerk zu stärken. Aus diesen Formaten erhalten wir wertvolle Impulse zur Verbesserung unseres Leistungsspektrums. Zudem nimmt IAV an vielen Benchmarkingkreisen der Branche teil und ist gefragter Experte in Regierungskommissionen für technologische Fragen.

Wir fördern und unterstützen einen offenen Wissensaustausch. Viele interne Formate wie unser Know-how-Forum, Podcasts oder Wikis fördern den Wissenstransfer über Bereichsgrenzen hinweg und laden zu offenen Fachdiskussionen ein.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

5.11 Gesundheitsmanagement

Unser Ziel ist es, die Gesundheit, Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit, Motivation und Zufriedenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer im Blick zu haben und gegebenenfalls Maßnahmen zu ergreifen, um die folgenden wesentlichen Ziele zu erreichen:

- die langfristige Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- der Erhalt und die Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit
- die Reduzierung betrieblich beeinflussbarer Gesundheitsgefährdungen
- Behinderungen und chronische Erkrankungen zu vermeiden
- den Arbeitsplatz sicher und gesund zu gestalten

In diesem Zusammenhang bieten wir unseren Mitarbeitern zahlreiche Angebote im soziokulturellen und funktionalen Arbeitsumfeld:

- Ergonomisches Mobiliar – bedarfsgerechte Bereitstellung höhenverstellbarer Tische und rückenschonender Bürostühle
- Flächen zur Gemeinschaftsnutzung wie Pausenräume, Teeküchen, Meeting Points, etc.
- Kreativräume und weitere agile Bürokonzepte zur Förderung der Kreativität und der Produktivität
- Fahrradstellplätze
- Ausreichende Belichtung an jedem Arbeitsplatz durch einen hohen Anteil an Fensterflächen und intelligenter Beleuchtung
- Behagliche Atmosphäre durch Flächenheizung und statische Kühlsysteme

Ergänzend bietet IAV ein definiertes Sportangebot, um die Mitarbeiter bei dem Ausgleich zu den täglichen Belastungen am Arbeitsplatz, wie körperlichen Herausforderungen und Stresssituationen, zu unterstützen.

5.12 Arbeitssicherheit

Der Gesundheitsschutz und die Arbeitssicherheit haben oberste Priorität. Jeder Mitarbeiter hat ein Recht auf ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld. Diesem Grundsatz folgend, beachtet IAV die geltenden Standards und Vorgaben der Arbeitssicherheit. Weiter bilden diese Standards und Vorgaben die Grundlage für ein unternehmensweites Management der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Hier orientieren wir uns an gültigen, spezifischen Normen. IAV strebt zum 30. Juni 2019 die Zertifizierung gem. ISO 45001 an. Zum Zeitpunkt der Berichtsveröffentlichung am 30. Juni 2019 hat IAV das Zertifizierungsverfahren erfolgreich abgeschlossen.

Die Anforderungen durch Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind in unserer Aufbauorganisation und in unseren Prozessen integriert und werden an den Standorten umgesetzt. Somit werden Gefährdungen am Entstehungsort systematisch ermittelt, bewertet und minimiert. Bei unserer Arbeit sehen wir uns in der selbstverständlichen Pflicht, alle relevanten Rechtsvorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und die entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

Durch sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Maßnahmen wie Schulungen werden Arbeitsunfälle,

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Gesundheitsrisiken kontinuierlich reduziert. Die Führungskräfte sind zur aktiven und verantwortlichen Mitarbeit bei der Umsetzung des Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagements verpflichtet.

Durch eine aktive Informations- und Dialogpolitik zwischen den betrieblichen Vorgesetzten, der Arbeitssicherheit, der Arbeitnehmervertretung, den Betriebsärzten und den Fremdfirmen schaffen wir die Voraussetzungen für den Aufbau sicherer Prozesse und zur Sicherung eines hohen Arbeitsschutzniveaus.

An allen Entwicklungszentren und allen Bürostandorten von IAV arbeiten Arbeitsschutzausschüsse mit Vertretungen der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite an der stetigen Verbesserung der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz [403-01].

Gefährdungsbeurteilung und Betreuung

[403-04] Mitarbeiter von IAV erhalten auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung die notwendige sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung. Versuchsfahrer können beispielsweise aus einem umfangreichen Katalog von Vorsorgeuntersuchungen die für sie erforderlichen Untersuchungsumfänge auswählen. Die Arbeitssicherheit unterstützt und berät die Mitarbeiter und Vorgesetzten bei der Auswahl der entsprechenden Maßnahmenprogramme.

Arbeitsunfälle

[403-02] Eine wichtige Kennzahl im Bereich Arbeitssicherheit ist die Unfallrate. Hierbei werden die meldepflichtigen Arbeitsunfälle je 1.000 Vollarbeitnehmer auf das Kalenderjahr bezogen. Die Vollarbeitnehmer werden entsprechend DGUV V2 ermittelt. Die Unfallstatistik umfasst Arbeitsunfälle mit mindestens drei Ausfalltagen entsprechend DGUV V2.

Im Jahr 2018 hatte die IAV GmbH eine Unfallrate von 4,5 Arbeitsunfällen je 1.000 Vollarbeitnehmern. IAV liegt damit deutlich unter dem Versichertendurchschnitt der Verwaltungsberufsgenossenschaft (12 meldepflichtige Arbeitsunfällen je 1.000 Vollarbeitnehmern, Stand: 2017). Darüber hinaus ist im Berichtszeitraum kein Mitarbeiter der IAV GmbH bei einem Arbeitsunfall tödlich verunglückt oder an einer Berufskrankheit erkrankt.

Statistik zur Arbeitssicherheit

Arbeitssicherheit bei IAV	2018	2017	2016
Unfallrate je 1.000 Mitarbeiter[1]	4,5	4,13[3]	3,64
Online-Unterweisungen aus dem Bereich Arbeitssicherheit	8.271	6.021	6.224
Gefährdungsbeurteilungen[2]	329	320	288

[1] Zahl der Betriebsunfälle mit mind. 3 Ausfalltagen je 1.000 Vollarbeitnehmer

[2] Dargestellt ist die Summe aus den bisher erfassten sicherheitstechnischen Beurteilungen

[3] Korrigierte Zahlen aufgrund veränderter Berechnungsgrundlage

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
Vergütung und Tarifvertrag
Tarifvertrag für Studierende
Mitarbeiterexzellenz durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
Mitarbeiterförderung
Förderung von Frauen
Mitarbeiterbindung
Unterstützung individueller Lebensphasen
Mitarbeitergewinnung
Talent Innovation Day
Förderung von Wissenstransfer
Gesundheitsmanagement
Arbeitssicherheit
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

6 Gesellschaftliche Verantwortung

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessen-wahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Gesellschaftliche Verantwortung

IAV will nicht nur mit seinen Leistungen, sondern auch mit seinem Verhalten gegenüber seinen Geschäftspartnern und seiner Umwelt Maßstäbe setzen und Verantwortung übernehmen. Als verantwortungsvoller Teil der Gesellschaft pflegen wir darum einen respektvollen, wertschätzenden und toleranten Umgang mit unserem Umfeld.

6.1 Partnerschaftliche Zusammenarbeit

IAV bezieht einen Teil seiner Wertschöpfung von Geschäftspartnern. Die Beschaffung erfolgt auf Basis von definierten Prozessen und rollenbasierten Entscheidungsbefugnissen. Das Lieferantenmanagement ist integraler Bestandteil der Beschaffungspolitik und operatives Instrument, um die Beziehung zwischen Lieferanten und IAV erfolgreich zu gestalten.

Die Durchsetzung von Nachhaltigkeitsstandards in der gesamten Lieferkette erfolgt aktuell noch nicht systematisiert. IAV hat verschiedene Aktivitäten zur Systematisierung begonnen und arbeitet an deren Realisierung.

IAV unterscheidet Lieferanten durch eine Klassifizierung hinsichtlich Verfügbarkeit, Vertraulichkeit und Zuverlässigkeit sowie nach Kompetenz und Leistungsfähigkeit. Für 2019 ist die Einführung eines Supplier Code of Conduct geplant [205-02]. Ziel ist die Durchsetzung unseres Werte- und Nachhaltigkeitsverständnisses in unserer Lieferkette.

Die Lieferanten mit Einfluss auf die Leistungsprozesse werden sehr sorgsam ausgewählt. Erster Schritt ist die Bewertung des Lieferanten auf Grundlage einer ausführlichen Recherche (z. B. VDA – Fragebogen, Zertifikate, Lieferantenselbstauskunft). In Abhängigkeit von dem Leistungsprozess werden die Themen Compliance, Responsibility und Umweltschutz berücksichtigt. Die Freigabe der Lieferanten erfolgt nur bei Konformität mit unseren Anforderungen.

[102-45] IAV trifft geschäftliche Entscheidungen frei von Sonderinteressen und sachfremden Einflüssen. So hat IAV sich etwa dem Mehr-Augen-Prinzip verpflichtet und weitere Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten ergriffen.

6.2 Menschenrechte und Kinderarbeit

Die Menschenrechte sind die Basis für ein verantwortungsvolles Zusammenleben. IAV unterstützt die Einhaltung der Menschenrechte und beteiligt sich nicht an Menschenrechtsverletzungen. Die UN-Menschenrechtskonvention ist unser Orientierungsrahmen [102-12]. Jede Form der Zwangs- und Kinderarbeit sowie moderne Formen der Sklaverei und des Menschenhandels sind bei IAV verboten. Dies fordert IAV auch von seinen Geschäftspartnern.

IAV bezieht Arbeitsleistungen von Geschäftspartnern, die weitgehend auf Leistungen von fachlich qualifizierten Mitarbeitern beruhen. Die überwiegende Anzahl unserer Lieferanten stammt aus Deutschland und Europa. Die geltenden Gesetze im europäischen Wirtschaftsraum schließen Kinder- und Zwangsarbeit aus. IAV hält die jeweiligen Landesgesetze ein. Bei dem Bezug von Produkten und Dienstleistungen sind Geschäftspartner und Produktionsstandorte an unseren Code of Conduct gebunden.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Im Geschäftsjahr 2018 war IAV GmbH Mitglied in 17 Verbänden:

- ASQF e. V.
- Bundesvereinbarung Logistik e. V.
- CAN in Automotion (CiA) e. V.
- Deutsches Verkehrsforum e. V.
- DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
- FIB – Freudeskreis des Institutes für Verbrennungsmaschinen Braunschweig e. V.
- Förderverein Industriemuseum Chemnitz e. V.
- Förderverein Technologiestiftung e. V. (TSB)
- Marketing Club Berlin e. V.
- Mobility Transformation Center
- Open Hybrid LabFactory e. V. (OHLF)
- SD Card Association
- Trägerverein Wissenschaftlich-Technisches Zentrum für Motoren- und Maschinenforschung Roßlau e. V.
- VBKI Verein Berliner Kaufleute und Industrieller e. V.
- VDA Verband der Automobilindustrie e. V.
- Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V.
- Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V.

Dieses ermöglicht eine transparente Lieferkette und unterstützt die Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit.

6.3 Politische Interessenwahrnehmung

IAV setzt sich im Rahmen der gesellschaftlichen Meinungsbildung für seine unternehmerischen Interessen ein, betreibt jedoch kein systematisches Lobbying.

IAV hat im Berichtszeitraum keine parteipolitischen Spenden geleistet.

Die Meinungsbildung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben zu Offenheit und Transparenz und wird zentral überprüft. Bei privaten politischen Aktivitäten hat eine Berufung auf die Tätigkeit oder Position bei IAV zu unterbleiben.

[102-13] IAV ist in einer Vielzahl von Verbänden aktiv beteiligt.

Darüber hinaus sind diverse Mitarbeiter und leitende Angestellte Mitglied in verschiedenen Arbeitsgruppen und Ausschüssen.

6.4 Datenschutz

Wir betrachten den Schutz personenbezogener Daten als integralen Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Sowohl im Rahmen eigener Datenverarbeitung, als auch im Rahmen von Projekten für Kunden und Geschäftspartner und bei der Entwicklung neuer Produkte und Services legen wir größten Wert auf die Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Anforderungen.

Wir bekennen uns zu den Grundsätzen des Datenschutzes: Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz, Zweckbindung, Datenminimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung, Integrität, Vertraulichkeit und der Rechenschaftspflicht.

Datenschutz-Managementsystem

Das Jahr 2018 stand im Lichte der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Im Projekt „IAV fit für die DSGVO“ wurde der Umsetzungsstand der DSGVO bei IAV analysiert. Das Analyseergebnis ergab, dass IAV bereits über ein hohes Datenschutzniveau verfügt.

Die Anzahl der Betroffenenanfragen bewegte sich auch nach Inkrafttreten der DSGVO auf gleichbleibend niedrigem Niveau. Im Jahr 2018 gab es keine meldepflichtigen Datenschutzvorfälle.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Der Fokus für das Jahr 2019 liegt in der Umsetzung der im Rahmen des Projekts ermittelten Handlungsfelder. Hierdurch können wir den hohen Stellenwert des Datenschutzes innerhalb von IAV noch weiter voranbringen und das hohe Datenschutzniveau auch weiterhin sicherstellen [418-01].

Um die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen und deren Nachweisbarkeit fortlaufend sicherzustellen, hat IAV ein Datenschutzmanagementsystem etabliert, das kontinuierlich ausgebaut, verbessert und an die sich stetig ändernden Anforderungen angepasst wird.

Es wurde ein Konzern-Datenschutzbeauftragter bestellt, um ein gruppenweit hohes Datenschutzniveau zu gewährleisten.

Fragen des Datenschutzes und die Betreuung des Datenschutzmanagements, wie die Weiterentwicklung unternehmensspezifischer Datenschutz- und Datensicherungsmaßnahmen, die Integration neuer datenschutzrechtlicher Anforderungen in die Geschäftsprozesse, die Anpassung des internen Regelwerkes und die erforderliche Dokumentation werden, durch das IAV-interne Datenschutz-Team sichergestellt. Der Konzern-Datenschutzbeauftragte und das Datenschutz-Team beraten die Organisationseinheiten und technischen Fachbereiche und sind in relevante Entscheidungen eingebunden. Das Datenschutz-Team ist stets über eine zentrale Kontaktadresse für alle IAV-Mitarbeiter sowie Kunden und Geschäftspartner erreichbar.

Mithilfe von Awareness-Maßnahmen, wie allgemeinen und funktionsspezifischen Schulungen und Veröffentlichungen im Intranet werden die relevanten Anforderungen innerhalb von IAV kommuniziert.

Wesentliche Aktivitäten und Maßnahmen werden mit der Geschäftsführung abstimmt.

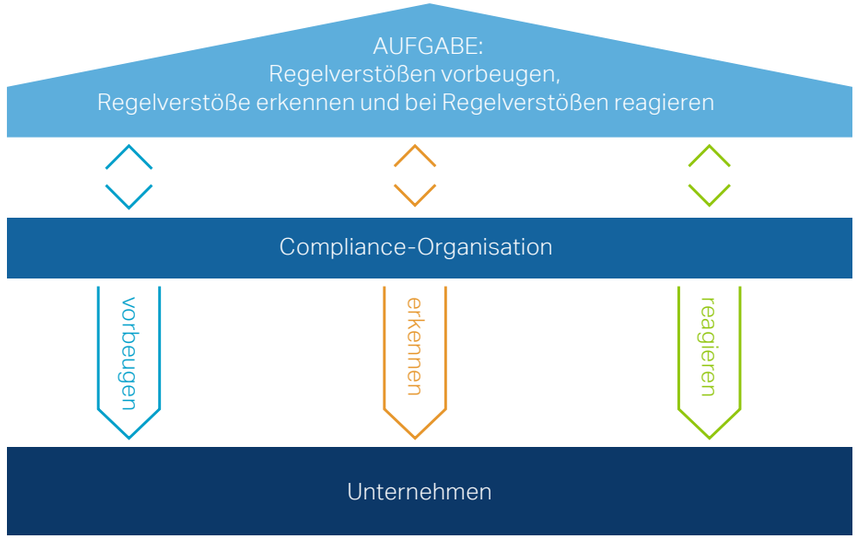
6.5 Compliance und Ethik

IAV will nicht nur in der Technologie, sondern auch im Verhalten und im Umgang miteinander, mit Geschäftspartnern und mit der Umwelt Maßstäbe setzen und Verantwortung übernehmen. IAV steht für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung im Sinne von Corporate Governance und Compliance. Die Geschäftsführung und alle Mitarbeiter von IAV sind zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und internen Richtlinien verpflichtet. Dasselbe integre Verhalten erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern und setzen dieses für eine dauerhafte Geschäftsbeziehung voraus. Das Compliance-Programm stellt die Implementierung und Weiterentwicklung der Compliance-Standards von IAV sicher.

Die zentrale Verantwortung und Orchestrierung des Themas wird auf Ebene der Geschäftsführung durch den Chief Compliance Officer (bis 12. Juni 2018 Geschäftsführer Michael Schubert, ab 13. Juni 2018 kommissarische Geschäftsführerin Katja Ziegler) sichergestellt. Auch im Geschäftsjahr 2018 war IAV kein Adressat von Bußgeldern oder nicht monetären Sanktionen aufgrund der Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich mit Ausnahme der im Abschnitt „Beilegungsvereinbarung mit dem US-Justitzministerium“ genannten Fälle [419-01]. Ebenso wurden gegenüber IAV keine Bußgelder, Sanktionen oder Mahnungen ausgesprochen aufgrund der Nichteinhaltung von Produktsicherheitsgesetzen und -vorschriften sowie freiwilligen Verhaltensregeln [416-02].

Compliance hat sich zu einem wesentlichen Bestandteil guter Unternehmensführung entwickelt. Für IAV sind die Vorgaben des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) und des UN Global Compact handlungsleitend [102-12]. Gemäß DCGK sowie den gesetzlichen Bestimmungen haben die Organe des Unternehmens für die Einhaltung der bestehenden Gesetze und der unternehmensinternen Richtlinien zu sorgen. Aus dieser umfassenden Verantwortung der Führungsposition werden eine Legalitäts- und eine Organisationsverantwortung abgeleitet.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum



Integrierter Ansatz im Unternehmen

Compliance-Management-System von IAV

Um der Legalitäts- und Organisationsverantwortung gerecht zu werden, hat die Geschäftsführung Steuerungs- und Controllinginstrumente eingerichtet und unterhält ein Compliance-Management-System (CMS). Dieses wird kontinuierlich weiterentwickelt und überwacht [307-01] [419-01]. Für die Umsetzung des Compliance-Management-Systems wurde eine Kombination aus zentraler und dezentraler Organisationsstruktur gewählt.

Das Compliance-Management-System dient der systematischen Sicherstellung der Vermeidung von Compliance-Risiken und negativen Folgen von Regelverstößen für das Unternehmen, die Geschäftsführung, die Führungskräfte und die Mitarbeiter. In das Compliance-Management-System sind die IAV GmbH, die Tochtergesellschaften sowie die Mehrheitsgesellschaften eingebunden. Bei besonders schwerwiegenden Vorfällen informiert die Geschäftsführung kurzfristig den Aufsichtsrat und leitet Gegenmaßnahmen ein.

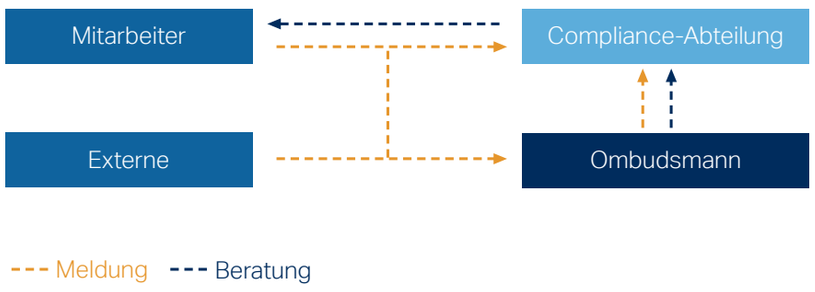
Ausgangspunkt des Compliance-Management-Systems ist das Compliance-Programm. Der Code of Conduct wird durch interne Compliance-Richtlinien sowie interne Prozesse, Vorgaben und die geltenden arbeitsvertraglichen Vereinbarungen ergänzt. Die in den Richtlinien geregelten Inhalte orientieren sich an den Ergebnissen der Risikoanalyse und den Themen des Code of Conduct. Regelmäßig, mindestens aber einmal im Jahr oder bei einem Ad-hoc-Bedarf erfolgt eine Überprüfung und ggf. Aktualisierung der Compliance-Richtlinien.

Ein weiteres zentrales Element des Compliance-Management-Systems von IAV ist das Hinweisgebersystem von IAV. Es ermöglicht Mitarbeitern und Geschäftspartnern, vertraulich potenzielle Regelverstöße an eine unabhängige Stelle zu melden. Diese Meldungen können an die Compliance-Verantwortlichen oder an einen externen Ombudsmann – einen von IAV unabhängigen Rechtsanwalt – erfolgen. Außerdem stehen den Mitarbeitern die jeweiligen Vorgesetzten sowie der Betriebsrat jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung. Hinweisgeber, die in gutem Glauben handeln, erfahren in keiner Weise eine Benachteiligung. Die Bearbeitung der Hinweise erfolgt in einem systematischen Bewertungsverfahren unter Ableitung entsprechender Maßnahmen.

Für den Erfolg eines Compliance-Management-Systems ist es von zentraler Bedeutung, den Führungskräften und Mitarbeitern die Inhalte eines solchen Systems im Rahmen von verpflichtenden Schulungen und Trainingsmaßnahmen zu vermitteln.

Neben den Schulungsmaßnahmen zum Code of Conduct (weitere Informationen siehe Seite 12 und 13), die für ein einheitliches Compliance-Verständnis aller Mitarbeiter bei IAV sorgen, werden unsere Führungs-

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum



Informationswege des IAV-Compliance-Informationssystems

kräfte speziell zu Compliance-Risiken im Geschäftsalltag. In den relevanten technischen Fachbereichen erfolgen Schulungen zu Themen des Emissionsrechts im Rahmen Technischer Compliance. Das Präsenztraining hilft den Führungskräften dabei, die eigene Rolle und Funktion als Führungskraft im Hinblick auf Compliance-Risiken zu verstehen, zu erkennen und zu steuern [205-02] [412-02]. Ergänzend werden alle Mitarbeiter und Führungskräfte webbasiert speziell zu den Themen Datenschutz und Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie Informationssicherheit geschult.

Neben den Schulungsmaßnahmen wird ergänzend in verschiedenen Kommunikationskanälen zum Thema Compliance sensibilisiert.

Eine statistische Erfassung der geschulten Mitarbeiter findet nach Gesamtanzahl aller Mitarbeiter statt. Sie ist in den Schulungstagen je Mitarbeiter berücksichtigt [205-02] [412-02].

Antikorruption

IAV setzt sich für ein faires Verhalten und einen unverfälschten Wettbewerb ein. Korruption und Bestechung werden von IAV nicht toleriert.

Im Rahmen der Kennzahlen von Compliance-Anfragen sowie der Risikoanalyse wird das Korruptionsrisiko für die IAV GmbH regelmäßig ermittelt. Soweit sich ein Korruptionsrisiko verändern sollte, ergreift das Unternehmen kontinuierlich Maßnahmen mittels Sensibilisierungsmaßnahmen wie Schulungen, Leitfäden und Richtlinien.

Bei der Evaluierung des Compliance-Management-Systems insbesondere im Berichtszeitraum 2018 ergab sich aufgrund des Portfolios von IAV kein erhebliches Korruptionsrisiko für Mitarbeiter und Geschäftsleitung [205-01].

Alle Führungskräfte von IAV und von diesen zur Kontrolle Beauftragte haben Informationen zur Antikorruption im Rahmen des Compliance-Management-Systems erhalten. Hierzu gehört auch das Organ zur Mitbestimmung [205-02].

Alle Mitarbeiter von IAV erhalten mit Eintritt ins Unternehmen Zugang zu Informationen zum Thema Antikorruption. Unter Mitarbeitern verstehen sich leitende Angestellte, außertarifliche und tarifliche Angestellte, Leiharbeitnehmer, Werkstudierende, Diplomanden und Praktikanten [205-02].

Soweit es Vertragsbestandteil ist, erhalten Geschäftspartner von IAV Informationen zum Code of Conduct. Dieser ist auf der Homepage von IAV veröffentlicht. IAV hat sich weiter mit der Erstellung eines Supplier Code of Conduct beschäftigt. Dieser wird in 2019 veröffentlicht und bildet die Vertragsgrundlage unserer Geschäftsbeziehungen mit unseren Partnern [205-02].

Im Berichtszeitraum gab es keine bestätigten Korruptionsfälle. IAV hat im Berichtszeitraum einen Mitarbeiter arbeitsrechtlich sanktioniert. Grund hierfür war ein Interessenkonflikt. Es erfolgten keine Sanktionen aufgrund von Korruptionsverdacht. Im Berichtszeitraum wurden keine öffentlich-rechtlichen Verfahren in Bezug auf Korruption gegen IAV oder Mitarbeiter von IAV eingeleitet.

Im Jahr 2018 wurde kein Vertragsverhältnis mit Geschäftspartnern aufgrund von Verstößen wegen Korruption beendet oder nicht verlängert [205-03].

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Wettbewerbswidriges Verhalten und Kartellrechtsverstöße

IAV setzt es sich zum Maßstab, im wirtschaftlichen Wettbewerb fair und transparent zu handeln. Das Wettbewerbs- und Kartellrecht ist einzuhalten. Abstimmungen mit Wettbewerbern, die zu einer Wettbewerbsbeschränkung oder -verhinderung führen können, sind verboten. Dies betrifft insbesondere Absprachen mit Wettbewerbern über Preise, Preisgestaltungen, Angebote, Kapazitäten, Geschäftsbedingungen, Marktanteile oder Technologien.

Hierzu hat IAV eine Compliance-Richtlinie verfasst und im Unternehmen kommuniziert.

Gegen das Unternehmen IAV liegen keine anhängigen Verfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Verstößen gegen das Kartell- und Monopolrecht vor [206-01].

Weiter war IAV im Jahr 2018 kein Adressat von Bußgeldern oder nicht monetären Sanktionen aufgrund der Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich mit Ausnahme der im Abschnitt „Beilegungsvereinbarung mit dem US-Justitzministerium“ genannten Fälle [419-01].

Beilegungsvereinbarung mit dem US-Justitzministerium

Im Dezember 2018 hat sich IAV mit dem US-Justizministerium auf die Beilegung einer Untersuchung geeinigt und eine sogenannte Beilegungsvereinbarung geschlossen. Die Untersuchung behandelte die Rolle von IAV bei der Verwendung eines sogenannten „Defeat Device“ seitens Volkswagen zur Umgehung von US-Dieselabgasnormen. Vor mehr als zehn Jahren hatte IAV Volkswagen bei der Entwicklung und Implementierung dieser Softwarefunktion unterstützt, die gegen US-Recht verstößt. Die Beilegungsvereinbarung mit dem US-Justizministerium hält fest, dass IAV dabei eine geringfügige Rolle („minor role“) gespielt hat.

Im Rahmen der Beilegungsvereinbarung haben das US-Justizministerium und IAV sich auf eine Bezahlung eines Bußgeldes in Höhe von 35 Mio. US-Dollar sowie die Bestellung eines unabhängigen Monitors für einen Zeitraum von zwei Jahren verständigt. Die Zahlung des Bußgeldes sowie der Beginn der Tätigkeit des Monitors erfolgen im Anschluss an die richterliche Zustimmung zu der Vereinbarung. Aufgabe des Monitors wird es sein, die Einhaltung bestimmter Bedingungen der Vereinbarung seitens IAV zu überprüfen, insbesondere von Maßnahmen zur weiteren Stärkung des bei IAV bestehenden Compliance- und Ethikprogramms.

IAV sieht in der Beilegung einen wichtigen Schritt, um als Engineering-Partner für die Automobilindustrie noch besser und als Unternehmen noch stärker zu werden. Unsere geringfügige Beteiligung ist nicht Ausdruck dessen, wofür IAV als Unternehmen, Geschäftspartner und Arbeitgeber steht. So erkennt die Vereinbarung ausdrücklich an, dass IAV bereits in der Vergangenheit Schritte unternommen hat, um das Compliance-Programm auszubauen und zu verbessern. Nunmehr rücken noch stärker Umweltthemen wie Sustainability und Technische Compliance in den Fokus. Wir beabsichtigen mit den bereits angestoßenen Verbesserungen neben der rechtlichen und regulatorischen Konformität innerhalb des Produktentwicklungsprozesses unserer Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft gerecht zu werden [206-01] [307-01] [419-01].

6.6 Förderprojekte

In Förderprojekten hat IAV die Möglichkeit, Forschung und Entwicklung durchzuführen, die mit öffentlichen Mitteln des Bundes und der EU kofinanziert werden [201-04]. Insgesamt werden diese Projekte mit 18 Mio. Euro öffentlich unterstützt, davon 5,6 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018. Bei diesen innovativen Projekten handelt es sich um Eigenentwicklungen, deren Markteinführung teilweise weit in der Zukunft liegt.

Öffentliche Unterstützung in Förderprojekte 2018:

5,6 Mio. Euro

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Öffentlich geförderte Eigenentwicklungsprojekte leisten einen erheblichen Beitrag zum technologischen Fortschritt unserer Gesellschaft, stärken bestehende Branchen und unterstützen die Entwicklung neuer Zukunftsbranchen. IAV dienen diese Projekte zur Kompetenzerweiterung für einen zukunftssicheren Know-how-Vorsprung. Im Zeitalter der Digitalisierung sowie des technologischen und ökologischen Wandels wird dies immer bedeutender. Dies drückt sich nicht zuletzt in der Breite der verschiedenen Technologiefelder aus, die in Förderprojekten bearbeitet werden. Auch ist eine deutliche Verschiebung von „konventionellen" Automobilthemen hin zu aktuellen Mobilitätsthemen zu erkennen. Gerade in den Forschungsschwerpunkten Digitalisierung, autonomes Fahren und E-Mobilität werden vermehrt Förderprojekte genutzt, um Know-how für Kundenprojekte in wichtigen, neuen Zukunftsfeldern aufzubauen.

Im Bereich der strategisch bedeutsamen Themen sind auszugsweise folgende Projekte zu nennen:

Automatisierte Shuttles für Städte: HEAT und OTS

Im Projekt HEAT („Hamburg Electric Autonomous Transportation") untersucht IAV mit Partnern, wie sich automatisiert fahrende Kleinbusse in den realen Stadtverkehr integrieren lassen. IAV ist für die Fahrzeugkonzeption und -weiterentwicklung verantwortlich und bringt seine langjährige Erfahrung in der Entwicklung autonomer Fahrzeuge ein. Der von IAV für das Projekt entwickelte Kleinbus ist etwa 5 Meter lang, 2 Meter breit, 2,6 Meter hoch und wiegt rund 4 Tonnen. Sein Inneres bietet Platz für maximal zehn Fahrgäste. Das automatisierte Steuerungssystem von HEAT basiert auf Kameras, Radar und Lidar – aber auch die Strecke wird mit zusätzlicher Infrastruktur ausgerüstet. Das Gemeinschaftsprojekt der Stadt Hamburg (BWVI), Hamburger Hochbahn, Siemens Mobility, IKEM, DLR und IAV wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) unterstützt.

Der Testbetrieb ist stufenweise aufgebaut, sodass die gewonnenen Erfahrungen in den jeweils nächsten Projektschritt einfließen können. Stück für Stück werden die Fahrstrecke erweitert, der Automatisierungsgrad erhöht und die Geschwindigkeit gesteigert. Das Projekt endet im Herbst 2021 mit dem Einsatz der automatisierten Shuttles beim Weltkongress Intelligent Transport Systems (ITS). Seine Ziele sind u. a.: der Nachweis der Eignung autonom fahrender Kleinbusse für den Einsatz im ÖPNV, die Stärkung der Wahrnehmung und mehr Kundenakzeptanz für das autonome Fahren sowie das Sammeln von Erfahrungen und Ausbau der Expertise im Bereich autonom fahrender Fahrzeuge.

HEAT ist eine spannende Herausforderung – aber kein Neuland für IAV: Das Vorhaben schließt unmittelbar an das Projekt „OTS 1.0 – Optimiertes Transportsystem, basierend auf selbstfahrenden Elektrofahrzeugen" an. Dort wird ein autonomes und elektrisches Fahrzeug für den Personennahverkehr (Straße) entwickelt. Ziel ist es, konkrete Ansätze für künftige Mobilitätskonzepte

(Infrastruktur und Fahrzeug) und deren Geschäftsmodelle zu untersuchen. Berücksichtigt werden dabei die rechtlichen Umsetzungsmöglichkeiten und die gesellschaftliche Akzeptanz.

Beide Projekte bereiten den Weg für neue Mobilitätslösungen in Städten. Sie werden den Verkehr effizienter und die Metropolen lebenswerter machen. So kommt Nachhaltigkeit direkt den Stadtbewohnern zugute.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

EMBATT-goes-FAB: bis zu 1.000 Kilometer mit einer Batterieladung

Im Verbundprojekt EMBATT-goes-FAB erforschen die Experten von IAV gemeinsam mit ihren Projektpartnern neue Technologien für die Herstellung von Bipolarbatterien. Das Besondere an den EMBATT-Batterien: Sie sind bipolar aufgebaut, bestehen also – ähnlich wie Brennstoffzellen – aus aufeinandergestapelten, seriell verschalteten Elektroden. Dadurch fallen zahlreiche Gehäusebauteile und Verbindungselemente weg, was Kosten und Platz im Fahrzeug spart. Dieser freigewordene Raum lässt sich mit zusätzlichem Aktivmaterial

füllen, wodurch die Batterie mehr Energie speichern kann und die Reichweite des Fahrzeugs steigt. Dabei haben die Ingenieure immer ein Ziel vor Augen: 80 % Volumenausbeute als Grundlage für bis zu 1.000 Kilometer Reichweite mit einer Batterieladung.

Genau darin besteht der Reiz von Lithium-Ionen-Bipolarbatterien, die aber bislang nur im Labor- und Technikumsmaßstab angefertigt und untersucht wurden. Das wollen IAV und seine Partner thyssenkrupp System Engineering GmbH, Daimler AG und Fraunhofer IKTS nun ändern. Seit Mitte 2018 arbeiten sie im Projekt „EMBATT-goes-FAB" daran, die vielversprechende neue Technologie auf die nächste Reifestufe zu heben. Wurden die Batterien bisher auf kleinen Anlagen gefertigt, sollen nun im thyssenkrupp-Technikum in Pleißa bei Chemnitz größere Maschinen für die einzelnen Prozessschritte zum Einsatz kommen.

Neben technischen Fragen beschäftigen sich die Projektpartner auch mit dem ökologischen Fußabdruck von Batterie und Batteriemanagementsystem sowie den späteren Kosten. Das Projekt „EMBATT-goes-FAB" läuft noch bis Ende 2020. Danach sind Interessenten für den Bau einer Pilotlinie gefragt, auf der größere Zellen gefertigt werden können. Neben OEMs und Tier-1-Zulieferern können auch Hersteller von Solarbatterien von der neuen Technologie profitieren. Batterien mit einer höheren Volumendichte können also nicht nur die nachhaltige E-Mobilität, sondern auch die dezentrale Produktion von Sonnenstrom voranbringen.

mobileVIEW: kurzfristige Warnungen vor Starkregen

Im Projekt „mobileVIEW" schlägt IAV eine Brücke zwischen Wasserwirtschaft und Automotive: Vernetzte Regensensoren in Fahrzeugen dienen als rollende Messstationen, deren Daten in der Cloud ausgewertet werden. Mit ihrer Hilfe lassen sich Starkregenereignisse rechtzeitig erkennen – es bleibt den Wasserwerken und dem Hochwasserschutz dadurch noch genügend Zeit, um Gegenmaßnahmen zu ergreifen. So lassen sich unnötige Schäden an Infrastruktur und Umwelt vermeiden.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

EnerGlider: neue Höhenwindenergieanlage

Ein weiteres Förderprojekt führt IAV im Bereich Windenergie durch: „EnerGlider". Ziel ist die Entwicklung einer neuartigen Offshore-Höhenwindenenergieanlage für den Betrieb rund um die Uhr. Dafür wird ein selbststartender Flugkörper eingesetzt, dessen Bewegungsenergie in spezifischen Flugphasen über eine Seilwinde mit Generatoreinheit in elektrische Energie umgewandelt wird. Für das Projekt entwickelt IAV die Regelung der Generatoreinheit auf der Offshore-Plattform sowie Regelungs- und Navigationskonzepte für den Flugkörper und das Gesamtsystem.

VanAssist: emissionsfreie Zustellung von Gütern

Für das automatisierte Fahren entwickelt IAV integrierte Fahrzeug- und Systemtechnologien, die eine nahezu emissionsfreie und automatisierte Zustellung von Gütern in urbanen Zentren ermöglichen. Dabei stehen neben dem autonomen Fahren in urbanen Umgebungen auch die intelligente Assistenz für die Paketzustellung durch autonome Fahrfunktionen sowie die funkbasierte Interaktion zwischen Zusteller und Fahrzeug im Fokus. „VanAssist" kann somit einen Beitrag dazu leisten, das Verkehrsaufkommen und die Emissionen in Städten zu verringern.

6.7 Sponsoring und Spenden

Das Sponsoring ist ein Bestandteil der Unternehmenskultur von IAV im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens. Unser Sponsoringkonzept gewährleistet eine einheitliche Sponsoringkultur im Sinne der Ziele, die IAV mit Spenden und Sponsoring verfolgt. Um dies zu gewährleisten, wird jede Anfrage durch ein unabhängiges, unternehmensinternes Gremium bewertet und entschieden.

Mit unseren Sponsoringaktivitäten unterstützen wir Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen und Veranstaltungen in Form von Geld-, Sach- und Dienstleistungen. IAV gewährt Spenden und sponsert ausgewählte gemeinnützige Organisationen und Zwecke. Spenden und Sponsoring erfolgen nur nach Durchlaufen eines einheitlichen Genehmigungsprozesses, den die Abteilung Communication & Marketing führt. Dies gewährleistet Transparenz und schließt Interessenkonflikte aus. IAV veranlasst keine Spenden oder Sponsoringmaßnahmen, die der Reputation von IAV schaden können. Spenden und Sponsoring zur Herbeiführung einer bestimmten Entscheidung, beispielsweise der Beauftragung durch einen Kunden oder für politische, religiöse oder weltanschauliche Zwecke, sind untersagt.

Spenden sind in unserem Verständnis kein Sponsoring, da die Spende ohne direkte (vertragliche) Gegenleistung gegeben wird, meist für soziale Zwecke, Katastrophenhilfe etc. Jedoch regelt unser Sponsoringkonzept auch die Vergabe von Spendengeldern. Mitgliedsbeiträge

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Kommunale Projekte:

- „Kleine Forscher“: Mit der Unterstützung der Kindergarteninitiative „Haus der kleinen Forscher“ in Gifhorn helfen wir, den jungen Nachwuchs für Technik zu begeistern.

  → www.haus-der-kleinen-forscher.de/nc/de/netzwerk/lokales-netzwerk-landkreis-gifhorn/

fallen nicht unter das Thema Sponsoring und werden in einem separaten Entscheidungsprozess geführt.

IAV hat 2018 die Chemnitzer Initiative und die Aktion „Chemnitz ist weder grau noch braun“ mit einer Spende unterstützt. Die Aktion setzt sich für Respekt, Bildung und ein friedliches Miteinander ein.

Parteipolitische Spenden wurden im Berichtszeitraum nicht von IAV geleistet.

Beispiele für Sponsoring

IAV sponsert vielfältige Veranstaltungen und Aktivitäten. Beim Sponsoring steht für uns die Begeisterung für Technik und Mobilität im Mittelpunkt. Wir wollen verschiedenste Empfängergruppen ansprechen.

Hochschulprojekte:

- Formula Student: Teams aus Studenten bauen einen Rennwagen und treten einmal im Jahr in Hockenheim gegeneinander an.
- Carolo Cup: Studenten bauen ein möglichst kostengünstiges und energieeffizientes autonomes Fahrzeug, das sich möglichst fehlerfrei durch einen Parcours navigieren lässt.
- Shell Eco Marathon: Schüler und Studenten konstruieren ein Fahrzeug, das eine bestimmte Distanz mit möglichst wenig Kraftstoff zurücklegt, und nehmen am Shell Eco-marathon teil – einem der weltweit größten Effizienzwettbewerbe rund um die Mobilität.
- RoboCup German Open: Wissenschaftler und Studenten lassen ihre Teams gegeneinander im Roboterfußball-Wettkampf antreten.
- Sponsoring von durch Studenten organisierte Symposien oder Fachschaftsabende

Beispiele für Spenden

IAV hat ein definiertes Budget zur Förderung von sozialen Projekten (Gesamtbetrag 2018: 10.000 Euro). Seit 2018 wird dieser Betrag auf die für IAV fünf wichtigsten Regionen gleichmäßig aufgeteilt: Für Organisationen in Berlin, Gifhorn, Chemnitz/Stollberg, München/Ingolstadt und Sindelfingen/Stuttgart werden jeweils 2.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Auswahl der Organisationen, die von IAV unterstützt werden, trifft der jeweilige Betriebsrat in Abstimmung mit der Geschäftsführung.

So übergab IAV zum Beispiel für die Region Gifhorn eine Spende in Höhe von 2.000 Euro an den Förderverein ready4work e. V., der damit die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze beim Regional Verbund für Ausbildung e. V. (RVA) unterstützt. ready4work setzt sich für Jugendliche ein, die trotz eigener Bemühungen seit mehr als einem Jahr ohne Ausbildungsplatz sind.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
Partnerschaftliche Zusammenarbeit
Menschenrechte und Kinderarbeit
Politische Interessenwahrnehmung
Datenschutz
Compliance und Ethik
Förderprojekte
Sponsoring und Spenden
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

7 Ökologische Verantwortung

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
Umweltschutz
Umweltmanagementsystem
Ressourcenbedarf und Effizienz
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Ökologische Verantwortung

[G4-14] IAV ist sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt, der Gesellschaft und den Mitarbeitern bewusst und stellt sich der Aufgabe, den wirtschaftlichen Erfolg mit ökologisch verantwortungsvollem Handeln zu verbinden. Insbesondere der schonende Umgang mit Ressourcen und die Vermeidung von Umweltbelastungen stehen dabei im Vordergrund. Unser Anspruch ist, unternehmensweit Energieeinsparpotenziale im Betrieb unserer Gebäude, Anlagen und Fahrzeuge zu nutzen.

Die Umweltpolitik von IAV stellt sicher, dass bei Investitionsentscheidungen frühzeitig Umweltaspekte berücksichtigt werden, sodass der Ressourcenverbrauch und die Emissionen unserer Gebäude und Anlagen auf ein Minimum beschränkt bleiben. Unsere Entwicklungsprojekte im Auftrag unserer Kunden erfüllen die aktuellen und künftigen Gesetzesanforderungen.

Im Berichtszeitraum 2018 war IAV kein Adressat von erheblichen Bußgeldern und nicht monetären Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltungen von Umweltgesetzen und -verordnungen mit Ausnahme der im Abschnitt „Beilegungsvereinbarung mit dem US-Justitzministerium“ genannten Fälle [307-01]. Ebenso wurden keine Fälle im Streitbeilegungsverfahren aufgrund der Nichteinhaltungen von Umweltgesetzen und -verordnungen mit Ausnahme der im Abschnitt „Beilegungsvereinbarung mit dem US-Justitzministerium“ genannten Fälle vorgebracht [307-01].

7.1 Umweltschutz

Mit unserer Kompetenz und unserer Innovationskraft wollen wir Geschäftspartner und Kunden von IAV bei der Entwicklung ressourcenschonender Technologien unterstützen. Unsere Arbeit ist ausgerichtet auf die Entwicklung modernster sparsamer und umweltfreundlicher Produkte [103-02].

In unseren Arbeitsprozessen achten wir auf den Umweltschutz und suchen ständig nach Möglichkeiten zur Verbesserung. Natürliche Ressourcen sind zweckmäßig und sparsam zu verwenden, unnötige Umweltverschmutzungen sind zu vermeiden. Aktiver Umweltschutz ist für uns selbstverständlich und die Verbesserung unserer eigenen Energieeffizienz fester Bestandteil in unserer Leistungserbringung. Durch den Einsatz von Simulationssystemen und von vielfältigen Prüfstandseinrichtungen können wir eine Vielzahl von aufwändigen Flugreisen und Transporten sowie Prototypen vermeiden. IAV leistet damit einem aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Der Einsatz von modernen Kommunikationsmedien (Video-Konferenzen, Webmeetings, etc.) zur Vermeidung von Dienst-

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
Umweltschutz
Umweltmanagementsystem
Ressourcenbedarf und Effizienz
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

reisen ist ein weiterer Beitrag zum Umweltschutz [103-02].

Wir führen regelmäßig Energieaudits durch und setzen Maßnahmen zur Effizienzverbesserung konsequent durch. Unsere Neubauten werden nach modernsten energetischen Standards errichtet und betrieben [103-02].

7.2 Umweltmanagementsystem

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit ist der globale Wandel, bei dem Klimaschutz und der nachhaltige Umgang mit Ressourcen im Vordergrund stehen. Bei IAV spielen diese Themen eine zentrale Rolle. Wir verfolgen die Entwicklung neuer Technologien und optimieren ständig den betrieblichen Umweltschutz und die Ressourceneffizienz [103-02].

Zur weiteren Verbesserung und Bündelung unserer Aktivitäten im Thema Umweltschutz hat IAV ein Umweltmanagementsystem gemäß ISO 14001 implementiert und lässt dieses 2019 erstmals zertifizieren. Ein wichtiger Schritt hierfür ist die Veröffentlichung der aktualisierten Umweltpolitik im integrierten Managementhandbuch. Darin schärfen wir die Ausrichtung unserer eigenen Aktivitäten zum Umweltschutz und erweitern unseren Fokus gleichzeitig auch auf vor- und nachgelagerte Prozesse bei unseren Zulieferern und Dienstleistern [103-02].

Unser Ziel ist die Ermittlung der Inputs, Outputs sowie von Umweltauswirkungen für den gesamten Lebens-

zyklus von allen Prozessen, Produkten, Gebäuden und Anlagen, um mehr Transparenz und eine belastbare Basis für die künftige Planung und Entwicklung der Energieeffizienz zu schaffen. Der Schutz der Umwelt, die Senkung der Lebenszykluskosten und die Sicherung von Gesundheit und Behaglichkeit in unseren Gebäuden sind dabei die Hauptziele unserer Nachhaltigkeitsstrategie [103-02].

7.3 Ressourcenbedarf und Effizienz

Als Unternehmen im Bereich automobiler Entwicklungsdienstleistungen betreiben wir vielfältige Prüfeinrichtungen, Rechnerkapazitäten und Fahrzeuge. Weiter bewirtschaften wir mehrere Zehntausend Quadratmeter Büro- und Werkstattfläche für unsere Mitarbeiter und auszuführende Arbeiten. Die IAV GmbH hat im Jahr 2016 das Energieaudit gemäß DIN EN 16247-1 erfolgreich absolviert. Die Auditierung ist bis August 2020 gültig.

Für das Jahr 2018 ergibt sich ein Gesamtenergieverbrauch in Höhe von rund 387 Mio. MJ (Vj.: 290 Mio. MJ) durch unsere Geschäftstätigkeit. Den größten Anteil daran haben die Kraftstoffe zum Betrieb unserer Fahrzeugflotte und unserer Motorenprüfstände mit rund 37 %, gefolgt vom elektrischen Strom mit rund 33 %. Fast 25 % entfallen auf den Heizenergiebedarf zur Klimatisierung der Gebäude. Durch Rückspeisung in das IAV-interne Netz aus den Motorenprüfständen konnten insgesamt fast 4 % (Vj.: 3 %) des Gesamtenergiebedarfes und ca. 10 % (Vj.: 8 %) des Gesamtstrombedarfes gedeckt werden. Kühlenergie- und Dampfenergiebedarf werden derzeit nicht separat ermittelt und sind in den zuvor genannten Werten enthalten. Ein Verkauf von Energie bzw. eine Rückspeisung ins öffentliche Netz fand auch 2018 nicht statt [302-01].

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
Umweltschutz
Umweltmanagementsystem
Ressourcenbedarf und Effizienz
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Energiebedarf

GRI-Index	Beschreibung	Energiemenge 2018	Anteil 2018	Energiemenge 2017	Anteil 2017
302-1 a.	Kraftstoffverbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen (Ottobenzin, Diesel, Wasserstoff)	144,30 TJ	37,3 %	97,53 TJ	33,5 %
302-1 b.	Kraftstoffverbrauch aus erneuerbaren Quellen (E30, E100)	2,43 TJ	0,7 %	0,96 TJ	0,3 %
302-1 c.i.	Stromverbrauch	127,89 TJ	33,0 %	103,38 TJ	35,6 %
302-1 c.ii.	Heizenergieverbrauch/Gasverbrauch	95,61 TJ	24,7 %	80,51 TJ	27,7 %
302-1 c.iii. & 302-1 c.iv.	Kühlenergieverbrauch & Dampfverbrauch	Wird nicht separat erfasst		Wird nicht separat erfasst	
302-1 d	Verkaufte Energie	0 TJ	0 %	0 TJ	0 %
	Genutzte Energie aus Rückspeisung	16,71 TJ	4,3 %	7,99 TJ	2,8 %
302-1 e	Gesamtenergieverbrauch	386,94 TJ	100 %	290,36 TJ	100 %

Der gegenüber dem Vorjahr ermittelte Anstieg des Energieverbrauchs ist im Wesentlichen durch eine verbesserte und konsequentere Erfassung der Einzelverbräuche sowie einer Steigerung der Prüfstandsleistungen im Rahmen zusätzlicher Beauftragungen für Fahrzeug-Homologations-Umfänge zur Zulassung gem. WLTP (EURO6d/ EURO 6D) zu erklären. Unter Berücksichtigung des Gesamtenergiebedarfs und der Mitarbeiterzahl von 6.683 ergibt sich ein Energieintensitätsquotient von 59.165 MJ/Mitarbeiter (Vj.: 44.074 MJ/Mitarbeiter). Deutlich steigern konnten wir die Nutzung von rückgespeister Energie ggü. dem Vorjahr. Energieverbräuche, die außerhalb der direkten Tätigkeit von IAV entstehen (z. B. für Dienstreisen mit der Bahn oder Flugzeug), bleiben hierbei unberücksichtigt [302-03].

Da insbesondere für die kleineren Standorte die Abrechnung der verschiedenen Energieträger nur jährlich erfolgt und die entsprechenden Jahresendabrechnungen noch nicht vollständig vorliegen, wurden für diese Standorte die Daten von 2017 in die Berechnung einbezogen. Für einzelne Fahrzeuge der Flotte lagen keine erfassten Verbrauchsdaten vor. Diese Fahrzeuge werden demnach nicht berücksichtigt. Für den nächsten Bericht wird angestrebt, diese Erfassungslücke zu schließen [302-01].

Für die Erhebung der Werte wurden teilweise Daten der Energieversorgungsunternehmen wie Datenerhebungen von Smart Metern und Jahresendabrechnungen sowie eigene Messungen verwendet. Der Energieinhalt der verbrauchten Kraftstoffmengen wurde mithilfe der einschlägigen Umrechnungsfaktoren bestimmt [302-01].

Umweltauswirkungen der IAV-Dienstwagenflotte

Durch eine stete Aktualisierung der Dienstwagenflotte und eine gezielte Anreizsetzung für die Auswahl von Fahrzeugen mit geringen CO_2-Emissionen konnten der Kraftstoffverbrauch und die daraus abgeleiteten realen Treibhausgas-Emissionen der Dienstwagenflotte um über 15 % ggü. dem Vorjahr gesenkt werden.

IAV regt auf Basis der Dienstwagenordnung die Beschaffung von e-Fahrzeugen und Fahrzeugen mit geringem CO_2-Ausstoß an.

Die Umweltauswirkungen der IAV-Dienstwagenflotte wurden anhand der Informationen aus dem internen Flottenmanagementtool modelliert bzw. berechnet. Folgende Hintergrunddaten wurden für die Berechnung benutzt:

- Realer Kraftstoffverbrauch (RDE)
- Fahrzeuginformationen (Marke, Modell, Kraftstofftyp, Schadstoffklasse)
- Laufleistungen aus Leasingverträgen

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
Umweltschutz
Umweltmanagementsystem
Ressourcenbedarf und Effizienz
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

eMobilität & Ladeinfrastruktur

IAV betreibt derzeit 54 AC-Ladestellen mit jeweils 22 kW Ladeleistung. An den Standorten Sindelfingen und Gaimersheim steht zusätzlich jeweils eine 150-kW-DC-Ladesäule für e-Fahrzeuge bereit. In Berlin sind zwei Ladestellen öffentlich zugänglich. Die Ladestellen bedienen nicht nur unsere Erprobungsfahrzeuge und dienen der Erprobung von Ladetechniken, sondern bieten auch unseren Mitarbeitern und Gästen die Möglichkeit, ihre Fahrzeuge aufzuladen. Der Ausbau der IAV-Ladeinfrastruktur wird stetig vorangetrieben und ist ein Bestandteil von Neubauprojekten. Für unsere Mitarbeiter und Gäste ist das Laden von e-Fahrzeugen kostenlos.

Maßnahmen für mehr Effizienz

IAV verfolgt eine Reihe von Aktivitäten zu den Themen Energie-, Wasser- und Abfall-Vermeidung/-Effizienz. Darüber hinaus ergreift IAV auch eine Reihe weiterer Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit [302-04]:

- Betrachtung der Lebenszykluskosten – von der Idee über Planung, Errichtung, Betrieb und Sanierung bis zum Rückbau
- Senkung der Betriebskosten durch Prozessoptimierung und einheitliche Standards
- Steigerung der Flächeneffizienz durch optimierte Belegungsplanung und Mobiliarbeschaffung
- Flexibilisierung der Flächennutzung durch Drittverwendungen wie Untervermietungen
- Steigerung des Gebäudewertes durch nachhaltige Konzepte für die Anlagentechnik

Wasserverbrauch

Für das Jahr 2018 ergibt sich Gesamtwasserverbrauch in Höhe von rund 91.000 Kubikmetern (Vj.: 55.600 m³). Das Wasser wurde zum Großteil über die kommunalen Wasserwerke bezogen. Rund 3 % des Bedarfs wurden über Brunnen aus dem Grundwasser gedeckt. Eine Nutzung von Oberflächen-, Regen- oder Abwasser fand nicht statt. Der gegenüber dem Vorjahr ermittelte Anstieg des Wasserverbrauchs ist im Wesentlichen durch eine verbesserte und konsequentere Erfassung der Einzelverbräuche zu erklären. Zur Berechnung des Verbrauchs wurden die Jahresendabrechnungen der Wasserversorger herangezogen [303-01].

Für die künftige Bestimmung der erzielten Verringerung des Wasserverbrauchs werden ab sofort das Jahr 2018 als Bezugsjahr und die dafür ermittelten Verbrauchswerte als Bezugsgrößen festgelegt. Bereits getroffene Maßnahmen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs sind [303-01]:

- Nachhaltiger Umgang mit Regenwasser durch den Einsatz von Muldenversickerung am Standort Großmehring
- Senkung des Wasserverbrauchs durch zweistufige Wasserspülung und Urinale mit Sensorsteuerung

Abfallmanagement

Abfälle werden bei IAV getrennt gesammelt und fachgerecht entsorgt. Dadurch tragen wir aktiv zum Umweltschutz bei. Die Einhaltung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der Gewerbeabfallverordnung ist selbstverständlich. IAV beschäftigt einen Betriebsbeauftragten für Abfall. Unter anderem informiert er die Abfallverantwortlichen der Standorte über rechtliche Änderungen, stimmt sich mit ihnen über die Trennung, Sammlung und Entsorgung anfallender Abfälle ab und erstellt jährlich einen Bericht über die entsorgten Abfälle [306-02].

Für das Jahr 2018 ergibt sich Gesamtabfallaufkommen in Höhe von rund 450 Tonnen (Vj.: 398 Tonnen). Hierbei entfallen knapp 82 % (Vj.: 74 %) auf nicht-gefährliche Abfälle und 18 % (Vj.: 26 %) auf gefährliche Abfälle [306-02].

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
Umweltschutz
Umweltmanagementsystem
Ressourcenbedarf und Effizienz
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

Die Entsorgung erfolgt durch zertifizierte Entsorgungsunternehmen. Die tatsächliche Entsorgung wird durch Nachweise dokumentiert. Die Entscheidung über die Art der Entsorgung obliegt dem jeweiligen Entsorgungsunternehmen. Entsprechend dem Kreislaufwirtschaftsgesetz sind in jedem Fall die Wiederverwendung, die Aufbereitung zur Wiederverwendung und das Recycling einer anderweitigen Methode (z. B. thermische Verwertung) vorzuziehen. 2018 konnten ca. 43 % (Vj.: 60 %) der nicht-gefährlichen und ca. 21 % (Vj.: 17 %) der gefährlichen Abfälle einer Wiederwendung oder dem Recycling zugeführt werden [306-02].

Für die künftige Bestimmung der erzielten Verringerung des Abfallaufkommens bzw. der Erhöhung der Wiederverwendungs- und Recyclingquote werden auch hier das Jahr 2018 als Bezugsjahr und die dafür ermittelten Werte als relative Bezugsgrößen festgelegt [306-02].

Index	Beschreibung	Menge E 2018	Anteil 2018	Menge E 2017	Anteil 2017
306-2 a	**Gefährliche Abfälle (Gesamt)**	**79,34 t**	**100 %**	**104,2 t**	**100 %**
306-2 a.i.	Gefährliche Abfälle – Wiederverwendung	0 t	0 %	7,9 t	7,6 %
306-2 a.ii.	Gefährliche Abfälle – Recycling	16,72 t	21,07 %	10,2 t	9,8 %
306-2 a.v.	Gefährliche Abfälle – Müllverbrennung	48,27 t	60,84 %	44,8 t	42,9 %
306-2 a.ix.	Gefährliche Abfälle – R12 (Nach Anlage 2 KrWG)	1,6 t	2,02 %	0,3 t	0,3 %
306-2 a.ix.	Gefährliche Abfälle – sonstige Abfälle zur Beseitigung/Verwertung	12,75 t	16,07 %	41,0 t	39,3 %
306-2 b	**Ungefährliche Abfälle**	**371,24 t**	**100 %**	**294,3 t**	**100 %**
306-2 b.i.	Ungefährliche Abfälle – Wiederverwendung	10,49 t	2,83 %	17,2 t	5,8 %
306-2 b.ii.	Ungefährliche Abfälle – Recycling	149,52 t	40,28 %	160,6 t	54,6 %
306-2 b.v.	Ungefährliche Abfälle – Müllverbrennung	102,16 t	27,52 %	83,2 t	28,3 %
306-2 b.ix.	Ungefährliche Abfälle – R12 (Nach Anlage 2 KrWG)	75,64 t	20,37 %		
306-2 b.ix.	Ungefährliche Abfälle – sonstige Abfälle zur Beseitigung/Verwertung	33,43 t	9 %	33,3 t	11,3 %

Austritt schädlicher Substanzen

Durch konsequent durchgeführte und auf Sicherheit und Umweltschutz bedachte Planung, Betrieb und Wartung der Anlagen gab es im Geschäftsjahr 2018 keinen erheblichen Austritt schädlicher Substanzen [306-03].

Transport gefährlicher Güter

IAV verfügt über definierte Prozesse zum Tansport gefährlicher Güter. Für die Sicherstellung und Überprüfung der Einhaltung geltender interner und externer Vorschriften sowie zur Weiterentwicklung verfügt IAV über eine Gefahrgutbeauftragte. Für die Verkehrsträger Straße und See werden die Beauftragten von der IHK geprüft. Zusätzlich besitzen die Gefahrgutbeauftragte und weitere Mitarbeiter die Zertifizierung für die Personenkategorie 1 der IATA DGR und sind berechtigt, Gefahrgut im Luftverkehr zu versenden. Die Beauftragten sind an den jeweiligen Standorten angesiedelt. Zum Thema erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung sowie Ad-hoc-Meldung an das Management.

Die IAV-Mitarbeiter, die am Transport gefährlicher Güter beteiligt sind, werden entsprechend ihren Aufgaben und Tätigkeiten unterwiesen sind. Diese Mitarbeiter werden durch die Gefahrgutbeauftragte betreut und bei der Durchführung von Gefahrguttransporten unterstützt.

Im Berichtszeitraum gab es kein meldepflichtiges Ereignis, für das ein Unfallbericht gemäß Anlage 2 der Gefahrgutbeauftragtenverordnung zu erstellen gewesen wäre.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
Umweltschutz
Umweltmanagementsystem
Ressourcenbedarf und Effizienz
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum

8 Zu diesem Bericht

1 Vorwort

2 Unternehmensprofil

3 Unsere Leistungen

4 Nachhaltigkeitsstrategie

5 Soziale Verantwortung

6 Gesellschaftliche Verantwortung

7 Ökologische Verantwortung

8 Zu diesem Bericht

Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung

GRI Index

Abkürzungsverzeichnis

9 Kontakt & Impressum

Zu diesem Bericht

Die IAV GmbH dokumentiert mit diesem Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018 den aktuellen Stand und die geplanten Aktivitäten beim Thema Nachhaltigkeit [G4-28] [G4-22] [G4-23]. Dieser Bericht erscheint zum zweiten Mal seit 2017 [102-52].

Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards: Option ‚Kern' erstellt [102-54].

Sowohl die IAV GmbH als auch die IAV-Gruppe unterlagen im Geschäftsjahr 2018 nicht der Berichtspflicht gem. HGB § 289b zur nicht-finanziellen Berichtserstattung. Dennoch möchte IAV dieses Format nutzen, um einen Einblick in sein nachhaltiges Unternehmertum zu ermöglichen.

Eine externe Prüfung und Testierung erfolgte nicht. Im Geschäftsjahr 2018 (1. Januar bis 31. Dezember 2018) [102-50] ist dieser Bericht kein Pflichtberichtsformat und kein Bestandteil des Jahresabschlusses [102-56].

In den Kernaussagen bezieht sich dieser Bericht auf die IAV GmbH, abweichende Betrachtungen sind an entsprechender Stelle kenntlich gemacht.

8.1 Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung

[102-46] Die Festlegung des Berichtsinhalts erfolgte auf Grundlage einer Stakeholderanalyse und deren Abgleich mit den für das Geschäftsjahr geplanten und durchgeführten Maßnahmen.

Die Berichterstattung setzt auf vorhandene Berichtsstrukturen und Kennzahlen auf. Fehlende oder von den GRI-Standards geforderte Informationen wurden ergänzt.

Stakeholderanalyse

Im Zuge der Berichtserstellung 2017 wurde eine Stakeholderanalyse mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit durchgeführt. Sie erfolgte [102-43] in Form einer „Paten-Befragung": Stellvertretend für eine Gruppe oder einen einzelnen Stakeholder wurden interne Paten definiert, die die Fragen beantwortet und ihre Einschätzungen zur Wesentlichkeit der Aspekte aus der Sicht der zugeordneten Gruppe abgegeben haben. Das Hauptauswahlkriterium für die Paten war die fachlich-inhaltliche Verbindung.

[102-42] Die Auswahl der Stakeholder erfolgte auf Basis einer Umfeldanalyse. Mit ihr wurden die wesentlichen Stakeholder, mit denen IAV interagiert, identifiziert. Zu ihnen gehören neben Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern weitere Gruppen.

[102-40] Liste der berücksichtigten Stakeholdergruppen

- Kunden
- Lieferanten
- Mitarbeiter
- Interessenvertretungen der Mitarbeiter
- Eigentümer/Aufsichtsrat
- Kapitalgeber
- Kommunale Vertreter
- Wettbewerber und Gegenparteien
- NGOs
- Prüfer und Auditoren

[102-46] Die identifizierten Schlüsselthemen sind keine neuen Themen für IAV. Sie wurden innerhalb von IAV in den verantwortlichen Bereichen und in den Corporate-Bereichen umgesetzt, weiterentwickelt, regelmäßig überprüft und dem Management berichtet. Zum Großteil erfolgte die Implementierung im Rahmen von Managementsystemen.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung
GRI Index
Abkürzungsverzeichnis
9 Kontakt & Impressum

8.2 GRI Index [102-55]

		Page	Chapter
102-01	Name of the organization	8	2
102-02	Activities, brands, products, and services	15	3
102-03	Location of headquarters	8	2
102-04	Location of operations	8	2
102-05	Ownership and legal form	10	2
102-06	Markets served	8	2
102-07	Scale of the organization	9	2
102-08	Information on employees and other workers	9	2
102-09	Supply chain	6	2
102-10	Significant changes to the organization and its supply chain	8	2
102-11	Precautionary principle or approach	12	2.3
102-12	External initiatives	12, 38, 40	2.3, 6.2, 6.5
102-13	Membership of associations	39	6.3
102-14	Statement from senior decision-maker	4	1
102-15	Key impacts, risks, and opportunities	12	2.3
102-16	Values, principles, standards, and norms of behavior	11, 12	2.2, 2.3
102-17	Mechanisms for advice and concerns about ethics		
102-18	Governance structure	9	2
102-19	Delegating authority		
102-20	Executive-level responsibility for economic, environmental, and social topics		
102-21	Consulting stakeholders on economic, environmental, and social topics		
102-22	Composition of the highest governance body and its committees	10	2.1

		Page	Chapter
102-23	Chair of the highest governance body	10, 23	2.1, 4
102-24	Nominating and selecting the highest governance body	10	2.1
102-25	Conflicts of interest		
102-26	Role of highest governance body in setting purpose, values, and strategy	11, 22	2.1, 4
102-27	Collective knowledge of highest governance body		
102-28	Evaluating the highest governance body's performance		
102-29	Identifying and managing economic, environmental, and social impacts	10	2.1
102-30	Effectiveness of risk management processes		
102-31	Review of economic, environmental, and social topics	12	2.3
102-32	Highest governance body's role in sustainability reporting		
102-33	Communicating critical concerns		
102-34	Nature and total number of critical concerns		
102-35	Remuneration policies		
102-36	Process for determining remuneration		
102-37	Stakeholders' involvement in remuneration		
102-38	Annual total compensation ratio		
102-39	Percentage increase in annual total compensation ratio		
102-40	List of stakeholder groups	55	8.1
102-41	Collective bargaining agreements	29	5.1
102-42	Identifying and selecting stakeholders	55	8.1
102-43	Approach to stakeholder engagement	55	8.1
102-44	Key topics and concerns raised		

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung
GRI Index
Abkürzungsverzeichnis
9 Kontakt & Impressum

		Page	Chapter
102-45	Entities included in the consolidated financial statements	8, 38	2, 6.1
102-46	Defining report content and topic boundaries	55	8.1
102-47	List of material topics	23	4.1
102-48	Restatements of information		
102-49	Changes in reporting		
102-50	Reporting period	55	8
102-51	Date of most recent report		
102-52	Reporting cycle	55	8
102-53	Contact point for questions regarding the report	60	9
102-54	Claims of reporting in accordance with the GRI standards	55	
102-55	GRI content index	56	8.2
102-56	External assurance	55	8
103-01	Explanation of the material topic and its boundary		
103-02	The management approach and its components	49, 50	7.1, 7.2
103-03	Evaluation of the management approach	22	4
201-01	Direct economic value generated and distributed		
201-02	Financial implications and other risks and opportunities due to climate change		
201-03	Defined benefit plan obligations and other retirement plans		
201-04	Financial assistance received from government	43	6.6
202-01	Ratios of standard entry level wage by gender compared to local minimum wage		
202-02	Proportion of senior management hired from the local community		
203-01	Infrastructure investments and services supported		

		Page	Chapter
203-02	Significant indirect economic impacts		
204-01	Proportion of spending on local suppliers		
205-01	Operations assessed for risks related to corruption	42	6.5
205-02	Communication and training about anti-corruption policies and procedures	12, 38, 42	2.3, 6.1, 6.5
205-03	Confirmed incidents of corruption and actions taken	42	6.5
206-01	Legal actions for anti-competitive behavior, anti-trust, and monopoly practices	43	6.5
301-01	Materials used by weight or volume		
301-02	Recycled input materials used		
301-03	Reclaimed products and their packaging materials		
302-01	Energy consumption within the organization	50	7.3
302-02	Energy consumption outside of the organization		
302-03	Energy intensity	51	7.3
302-04	Reduction of energy consumption	52	7.3
302-05	Reductions in energy requirements of products and services		
303-01	Water withdrawal by source	52	7.3
303-02	Water sources significantly affected by withdrawal of water		
303-03	Water recycled and reused		
304-01	Operational sites owned, leased, managed in, or adjacent to protected areas and areas of high biodiversity value outside protected areas		
304-02	Significant impacts of activities, products, and services on biodiversity		
304-03	Habitats protected or restored		
304-04	IUCN Red List species and national conservation list species with habitats in areas affected by operations		

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung
GRI Index
Abkürzungsverzeichnis
9 Kontakt & Impressum

		Page	Chapter
305-01	Direct (Scope 1) GHG emissions		
305-02	Energy indirect (Scope 2) GHG emissions		
305-03	Other indirect (Scope 3) GHG emissions		
305-04	GHG emissions intensity		
305-05	Reduction of GHG emissions		
305-06	Emissions of ozone-depleting substances (ODS)		
305-07	Nitrogen oxides (NOX), sulfur oxides (SOX), and other		
306-01	Water discharge by quality and destination		
306-02	Waste by type and disposal method	52, 53	7.3
306-03	Significant spills	53	7.3
306-04	Transport of hazardous waste		
306-05	Water bodies affected by water discharges and/or runoff		
307-01	Non-compliance with environmental laws and regulations	41, 43, 49	6.5, 7
308-01	New suppliers that were screened using environmental criteria		
308-02	Negative environmental impacts in the supply chain and actions taken		
401-01	New employee hires and employee turnover	32	5.6
401-02	Benefits provided to full-time employees that are not provided to temporary or part-time employees	33	5.7
401-03	Parental leave		
402-01	Minimum notice periods regarding operational changes		
403-01	Workers representation in formal joint management – worker health and safety committees	36	5.12
403-02	Types of injury and rates of injury, occupational diseases, lost days, and absenteeism, and number of work-related fatalities	36	5.12

		Page	Chapter
403-03	Workers with high incidence or high risk of diseases related to their occupation		
403-04	Health and safety topics covered in formal agreements with trade unions	36	5.12
404-01	Average hours of training per year per employee	30	5.3
404-02	Programs for upgrading employee skills and transition assistance programs		
404-03	Percentage of employees receiving regular performance and career development reviews	31	5.3
405-01	Diversity of governance bodies and employees	32	5.5
405-02	Ratio of basic salary and remuneration of women to men	32	5.5
406-01	Incidents of discrimination and corrective actions taken		
407-01	Operations and suppliers in which the right to freedom of association and collective bargaining may be at risk		
408-01	Operations and suppliers at significant risk for incidents of child labor		
409-01	Operations and suppliers at significant risk for incidents of forced or compulsory labor		
410-01	Security personnel trained in human rights policies or procedures		
411-01	Incidents of violations involving rights of indigenous peoples		
412-01	Operations that have been subject to human rights reviews or impact assessments		
412-02	Employee training on human rights policies or procedures	12, 13, 42	2.3, 6.5
412-03	Significant investment agreements and contracts that include human rights clauses or that underwent human rights screening		

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung
GRI Index
Abkürzungsverzeichnis
9 Kontakt & Impressum

		Page	Chapter
413-01	Operations with local community engagement, impact assessments, and development programs		
413-02	Operations with significant actual and potential negative impacts on local communities		
414-01	New suppliers that were screened using social criteria		
414-02	Negative social impacts in the supply chain and actions taken		
415-01	Political contributions		
416-01	Assessment of the health and safety impacts of product and service categories		
416-02	Incidents of non-compliance concerning the health and safety impacts of products and services	40	6.5
417-01	Requirements for product and service information and labeling		
417-02	Incidents of non-compliance concerning product and service information and labeling		
417-03	Incidents of non-compliance concerning marketing communications		
418-01	Substantiated complaints concerning breaches of customer privacy and losses of customer data	40	6.4
419-01	Non-compliance with laws and regulations in the social and economic area	40, 41, 43	6.5

8.3 Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erklärung
BEV	Battery Electric Vehicle
CoC	Code of Conduct
CS	Corporate Sustainability
CSR	Corporate Social Responsibility
DCGK	Deutscher Corporate Governance Kodex
DGR	Dangerous Goods Regulations
EBF	Echtzeitbetriebsführung
GRI	Global Reporting Initiative
HGB	Handelsgesetzbuch
KMLB	Kleiner oder mittelgroßer landwirtschaftlicher Betrieb
LCA	Life Cycle Assessment
RDE	Real Driving Emissions
WEA	Windenergieanlagen

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
Bestimmungen des Berichtsinhaltes und Themenabgrenzung
GRI Index
Abkürzungsverzeichnis
9 Kontakt & Impressum

Kontakt & Impressum

Sie erreichen uns unter folgenden **Kontaktdaten** [102-53]:

IAV GmbH
Carnotstraße 1
10587 Berlin

Tel. +49 30 3997-80
csr@iav.de

www.iav.com

Impressum

Nachhaltigkeitsbericht Geschäftsjahr 2018	IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr
Kontakt	csr@iav.de
Herausgeber	IAV GmbH · Carnotstraße 1 · 10587 Berlin Tel. +49 30 3997-80 www.iav.com
Verantwortlich für den Inhalt	Dr. Ulrich Eichhorn | Vorsitzender der Geschäftsführung Matthias Kratzsch | Geschäftsführer Technik Katja Ziegler | Kaufmännische Geschäftsführerin Kai-Stefan Linnenkohl | Geschäftsführer und Arbeitsdirektor
Projektleitung/Redaktionsleitung	Nils Detje (Manager Strategy, Sustainability, M&A) Jacqueline Gach (Manager Corporate Communications)
Redaktion	An diesem Nachhaltigkeitsbericht 2018 haben zahlreiche Mitarbeiter von IAV mitgewirkt. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und leiten sie bei Bedarf an die zuständigen Fachstellen weiter.
Mitarbeit	Christian Buck
Bildnachweise	IAV, Christian Bierwagen, iStockphoto, Max Lautenschläger, Sonja Hornung, Vivien Werk
Postproduktion	Highlevel
Gestaltung	publicgarden GmbH
Veröffentlichung	30. Juni 2019
Haftungsausschluss	Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen und Daten haben wir mit größter Sorgfalt erhoben. Alle Berichtsinhalte wurden von den dafür Verantwortlichen überprüft. Trotzdem können wir Fehler nicht ausschließen. Soweit wir Aussagen über die zukünftige Entwicklung unseres Unternehmens machen, gehen wir von zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Informationen und Prognosen aus. Der aktuelle Nachhaltigkeitsbericht ist am 30. Juni 2019 erschienen und trägt den Titel „IAV Nachhaltigkeitsbericht 2018“.

1 Vorwort
2 Unternehmensprofil
3 Unsere Leistungen
4 Nachhaltigkeitsstrategie
5 Soziale Verantwortung
6 Gesellschaftliche Verantwortung
7 Ökologische Verantwortung
8 Zu diesem Bericht
9 Kontakt & Impressum